# Das Rathaus

## Amtsblatt der Gemeinde Odenthal



Jahrgang 16 26.03.2010 Nummer 86



Frühling in Großgrimberg

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den ersten beiden Monaten dieses Jahres haben wir hier in Odenthal einen strengen Winter mit jeder Menge Schnee und Eis erlebt. Neben den schönen Begleiterscheinungen, wie traumhaften Ausblicken und Schlittenfahrten, hat uns der Winter aber auch einiges abverlangt. Schnee schaufeln und Eis kratzen wurden zur täglichen Routine. Besonders viel Arbeit hat die kalte Jahreszeit aber den Mitarbeitern unseres Bauhofes beschert. Zu allen Tages- und Nachtzeiten waren sie unterwegs, um die gemeindeeigenen Straßen von Schnee und Eis frei zu halten und so den Bürgerinnen und Bürgern eine sichere Fahrt zu gewährleisten. Sie haben diese Aufgabe hervorragend gemeistert und dafür gebührt ihnen unser aller Dank.

Auch in der Gemeindepolitik hat sich seit Jahresbeginn einiges getan. In der Ratssitzung im Februar wurden die Eckdaten des aktuellen Haushaltes vorgestellt und die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache! Im Jahr 2010 können wir den Haushalt noch durch eine Entnahme aus der Rücklage ausgleichen. Ob diese Möglichkeit im kommenden Jahr noch gegeben ist, ist fraglich, da die verbleibende Rücklage höchstwahrscheinlich nicht mehr ausreichen wird, um das für 2011 prognostizierte Haushaltsloch zu stopfen, somit droht ein Haushaltssicherungskonzept mit allen entsprechenden Einschränkungen.

Odenthal steht in dieser Hinsicht nicht alleine dar. Die meisten Kommunen des Rheinisch-Bergischen-Kreises befinden sich bereits in einem Haushaltssicherungsverfahren. Die Folgen der Wirtschaftskrise und die Verluste, welche durch die vom Bund verabschiedeten steuerlichen Entlastungen der Bürgerinnen und Bürger entstanden sind, werden zu großen Teilen auf die Kommunen abgewälzt. Es bleibt zu hoffen, dass das Land seiner verfassungsrechtlichen Aufgabe nachkommt und die Kommunen in Zukunft mit einer soliden Finanzausstattung versieht.

Dennoch sollten wir nicht resignieren, vielmehr gilt es verantwortungsbewusst mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln umzugehen und mit Kreativität und Phantasie nach neuen Lösungen zu suchen. Ich bin der festen Überzeugung, dass es uns durch die gemeinsamen Anstrengungen aller politischen Parteien gelingen wird, Odenthal als eine familienfreundliche Gemeinde, mit guter Wohnqualität und einem hohen Freizeitund Erholungswert zu erhalten.

Ihr Bürgermeister

Wolfgang Roeske

### ■ Amtsblatt Termine 2010

Das Amtsblatt "Das Rathaus" erscheint in 2010 voraussichtlich wie folgt:

Erscheinungstag Abgabeschluss

28. Mai 2010 07. Mai 2010

09. Juli 2010 18. Juni 2010

08. Oktober 2010 17. September 201017. Dez. 2010 26. November 2010

Ansprechpartner:

David Bosbach

Bürgerbüro, Telefon: 0 22 02/710 124

d.bosbach@odenthal.de

### Für den schnellen Leser

•	Wichtige Telefonnummern	S.	2
,	Wahlhelfer gesucht	S.	4
•	Rund um Köln 2010	S.	5
,	Schützen spenden		
	für Jugendfeuerwehr	S	10

### Inhalt

Rat und Verwaltung	S.	2
Informationen,		
Tourismus & Kultur	S.	2
Aus dem Vereinsleben	S.	5
Wirtschaft in Odenthal	S.	11
Bekanntmachungen	S.	11
Gymnasium Odenthal	S.	14
Voranetaltungon	C	23

### Rat und Verwaltung

### **■** Wichtige Telefon-Nr.:

Rathaus der Gemeinde Odenthal:

0 22 02/710 0

Zentrale Fax-Nr.: 0 22 02/710 190

Geschäftsbereich I – Zentrale Dienste

0 22 02/710 130

Geschäftsbereich II – Bürgerdienste 0 22 02/710 150

Geschäftsbereich III – Planen Bauen 0 22 02/710 160

Kommunalbetrieb 0 22 02/710 180 (Abwasser/ Gebühren/ Friedhofswesen)

Ordnungsangelegenheiten

0 22 02/710 131

Rentenangelegenheit

0 22 02/710 134

Bürgerbüro 0 22 02/710 132 und 133

Sozialwesen 0 22 02/710 153

Seniorenbeauftragte

0 22 02/710 149 und 150

Tiefbauangelegenheiten

0 22 02/710 176 (Straßen und Grünflächen)

Bauhof 0 22 07/28 31

Wasserwerk 0 22 02/710 180

### Bereitschaftsdienste:

Straßen & Grünflächen

0177/29 23 730

Kanal/Wasser 0172/29 23 729

Energieberatung 0 22 02/16 500

Straßenbeleuchtung (RWE Burscheid) 0 21 73/39 94 12 28

Polizeibezirksstelle Odenthal

0 22 02/780 36

Polizeinotruf 110

Feuerwehrnotruf 112

Krankenwagen (ohne Vorwahl) 192 22

Schiedsfrau 0 21 74/74 84 01 (Osenau, Odenthal, Hahnenberg, Glöbusch, Blecher, Altenberg)

Schiedsmann 0 22 07/38 34 (Oberodenthal, Kramerhof, Eikamp, Grünenbäumchen, Scherfbachtal, Voiswinkel, Küchenberg)

### ■ Haushalt 2010

Der Haushaltsentwurf 2010 liegt seit Mitte Februar vor und wird zurzeit in den Fachausschüssen beraten. Die Gemeinde plant im Jahr 2010 Ausgaben in Höhe von 25,25 Mio. Euro. Auf der Einnahmenseite steht diesen ein Ertrag von 22,55 Mio. Euro gegenüber. Somit weist der Entwurf eine Unterdeckung von 2,7 Mio. Euro aus. Der Fehlbetrag kann im laufenden Jahr durch eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage bestritten werden, in welcher sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt 3,5 Mio. Euro befinden. Für das Jahr 2011 rechnet der Odenthaler Kämmerer, Rolf Stelberg, erneut mit einem Haushaltsloch von 2,4 Mio. Euro, wodurch die Ausgleichsrücklage vollständig aufgebraucht werden wird. Weitere Mindereinnahmen müssen dann aus der allgemeinen Rücklage, sprich dem Eigenkapital ausgeglichen werden. Der Odenthaler Kämmerer stellte in seiner Haushaltsrede fest: "Die Gefahr einer Haushaltssicherung war in Odenthal noch nie so groß, wie heute." Ein Haushaltssicherungskonzept ist laut Landesgesetz aufzustellen, wenn eine Gemeinde in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren je mehr als 5 % aus der allgemeinen Rücklage entnehmen muss, um zahlungsfähig zu bleiben.

Der Fehlbetrag im aktuellen Haushaltsjahr ist vor allem eine Folge der weltweiten Wirtschaftskrise. So wird z.B. die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinde, die Einkommenssteuer, in 2010 um etwa 1,2 Mio. Euro geringer ausfallen als im Jahre 2009. Durch gesunkene Steuereinnahmen fallen die Landeszuweisungen ebenfalls geringer aus, als in den Jahren zuvor. Die größte Position auf der Ausgabenseite ist die Kreisumlage, die mit 10,1 Mio. Euro zu Buche schlägt. "Eine Verbesserung der Einnahmesituation durch die Erhöhungen der Grundsteuer ist im Haushaltsentwurf für 2010 nicht vorgesehen. Jedoch kann es sein, dass diese in den Folgejahren nötig werden", so Stelberg weiter.

### ■ Stellenneubesetzung im Ordnungsamt

Seit dem 1. Februar 2010 ist Michael Erker für das Ordnungsamt der Gemeinde Odenthal zuständig. Er arbeitet seit 1989 für die Gemeinde Odenthal im Bereich Bürgerdienste und war zuletzt Fallmanager in der Betreuung der Langzeitarbeitslosen und stellvertretender Leiter der Kooperationsgemeinschaft Arbeit und Soziales (KAS). Neben seinen ordnungsrechtlichen Aufgaben ist er für die Gewährung von Grundsicherungsleistungen für Senioren im Rahmen des Sozialgesetzbuch (SGB) XII, für Asylbewerber und Flüchtlinge sowie für Spätaussiedler und Vertriebenenangelegenheiten zuständig. Die Aufgaben im Ordnungsamt wurden bisher von Sandra Wirnharter betreut, da sie aber, nach dem Weggang von Sven Lüürsen, die Leitung des Geschäftsbereiches Bürgerdienste übernommen hat und so andere Aufgaben wahrnimmt, musste die Ordnungsamtstelle neu vergeben werden. "In meiner über zwanzigjährigen Tätigkeit im Sozialbereich habe ich viel erlebt, die Arbeit mit Menschen ist immer spannend. Aber natürlich sucht man im Berufsleben immer wieder nach neuen Herausforderungen und daher freue ich mich sehr, dass ich mit den Aufgaben im Ordnungsamt betraut wurde. Ich bin der Meinung, dass die dortige Arbeit ein sehr interessantes Aufgabenfeld in der Verwaltung darstellt", erläutert Michael Erker den Grund seines Stellenwechsels. Herr Erker sitzt im Bürgerbüro und ist unter der Telefonnummer: 0 22 02 / 710-131 oder per E-Mail: erker@odenthal.de zu erreichen.



Michael Erker ist jetzt in Odenthal für das Ordnungsamt zuständig

# Informationen, Tourismus und Kultur

### Odenthal persönlich

Wer von Odenthal aus über den Mühlenweg die Dhünn aufwärts wandert, der erreicht nach einem kurzen Fußmarsch den malerischen Weiler Stein. In der kleinen Häuseransammlung zwischen dem Hahnenberg und der Dhünn scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Einige wunderschöne Fachwerkhäuser und die Steiner Mühle bilden den gesamten Ort. So weit so gut, doch wer sich genauer umschaut, der entdeckt in den Fenstern einer kleinen Werkstatt am Wegesrand unzählige Holzmodelle von Segelschif-



Die kleine Werkstatt von Günther Blömer, hier entstehen all seine Modelle

fen, Mühlen und sogar vom Altenberger Dom im Ruinenzustand. Diese Modelle wurden in vielen Arbeitsstunden von dem Malermeister Günter Blömer geschaffen, der seit 1954 in Stein lebt. Kaum ein Odenthaler kennt sich mit der Geschichte der Odenthaler Mühlen und der des Ortes Stein so gut aus wie Blömer. Obwohl er längst als ein Odenthaler Original gilt, ist er nicht hier geboren. "Bis zu meinem neunten Lebensiahr wohnten meine Eltern in Köln. Dann in der Tausend-Bombennacht im Jahre 1942 wurde auch unsere Wohnung total zerstört und wir wurden in Odenthal einquartiert", erzählt Blömer über seine Ankunft in Odenthal. Zunächst lebte die Familie im Priorshof in Altenberg und dann in einer umgebauten Garage auf dem Bülsberg. "Dort bestand unsere

ganze Wohnung aus nur zwei Zimmern", weiß Blömer zu berichten, "Obwohl wir alles verloren hatten, war die Zeit auf dem Bülsberg für mich eine der schönsten meines Lebens." Hier erlebte das Stadtkind Blömer zum ersten Mal einen Frühling auf dem Lande. "Das Erwachen der Natur und die große Blütenpracht haben mich so beeindruckt, dass ich nicht mehr nach Köln zurück wollte." Dieser Wunsch erfüllte sich, denn die Familie blieb nach dem Krieg in Odenthal. Nach dem Ende der Schulzeit erlernte der junge Günther das Malerhandwerk. Er war ein guter Sportler und turnte jahrelang beim TV Voiswinkel, wo er sich in späteren Jahren als Übungsleiter aktiv an der Jugendarbeit beteiligte. Mit der von ihm trainierten Akrobatikgruppe war er bei allen Odenthaler Veranstaltungen ein gern gesehner Gast.

Den Modellbau betreibt Blömer schon fast sein ganzes Leben. Als Familie Blömer 1942 ausgebombt wurd, quartierte man sie in der ersten Nacht nach dem Angriff im Gürzenich in Köln ein. Der große Saal war für ein Festmahl am kommenden Tag eingedeckt und auf allen Tischen standen zur Dekoration Schiffsmodelle. "Die Modelle waren allesamt Nachbildungen von Koggen, also jenen Handelsschiffen aus der Zeit der Hanse, und die haben mich sehr fasziniert und einfach nicht mehr losgelassen. Von jenem Tage an habe ich damit begonnen selber Schiffsmodelle aus Holz zu bauen", erinnert sich Blömer. Allerdings waren die ersten Ergebnisse noch reine Phantasieschiffe. "Eines davon steht heute in meinem Wohnzimmer. Daran habe ich so ziemlich alles falsch gemacht, was man falsch machen konnte. Gäbe es dieses

Schiff in Originalgröße, das schwämme keine halbe Stunde", lacht Blömer und deutet auf ein Schiffsmodel im Regal. Mit der Zeit wuchs im Herzen des Malermeisters auch der Wunsch ein eigenes, großes Schiff zu bauen. Jahrelang sah er einigen Bekannten dabei zu, wie diese an ihren Eigenbauten arbeiteten. "Dabei habe ich mir oft gedacht, wenn du dir selbst ein Boot baust, dann machst du dies oder das ganz anders. Und so reifte im Laufe der Jahre ein exakter Bauplan seines Bootes in Blömers Kopf heran. "Als ich 1994 in Rente ging habe ich das Boot in nur 14 Monaten gebaut." Dabei wurde Blömer von einem Kamerateam des WDR begleitet, das die Baugeschichte von Beginn bis zum Stapellauf filmte. In den nächsten zehn Jahren unternahm er mit seiner Frau zahlreiche Fahrten auf deutschen und französischen Binnengewässern. "Aber irgendwann wurde uns das Leben an Bord zu beschwerlich und so verkaufte ich das Boot 2004 an einen Segler aus Süddeutschland, heute schwimmt es auf dem Bodensee.

Neben dem Modellbau hat sich Blömer immer für die Geschichte seines Heimatortes Stein interessiert: "Wissen Sie, wenn man hier anfängt zu graben, trifft man überall auf die Spuren der Vergangenheit. Dann fragt man sich unweigerlich, wie war das früher genau?". Zunächst erforschte er die Geschichte des Elternhauses seiner Frau. Das Fachwerkhaus stammt aus dem Jahre 1788 und wurde bereits damals in Eitorf an der Sieg als eine Art Bausatz gefertigt und dann hier aufgerichtet. Der Erbauer war übrigens ein Vorfahre des ehemaligen Bundestagsabgeordneten Hans Heinrich Krey, dieser nutzte das Haus als Kolonialwarenladen.

Besonders die Geschichten der Odenthaler Mühlen haben es Blömer angetan und so hat er direkt neben der Steiner Mühle ein kleines Freilichtmuseum eingerichtet. Neben einem alten Eichenstamm, der in früheren Zeiten einer Mühle in Wipperfürth als Welle diente, kann der Wanderer hier ein Modell der Steiner Mühle besichtigen. Blömer hat das Haus exakt nachgebaut und eine Wand herausgenommen, so dass man nun in das Innere der Mühle blicken und sich die Aufteilung des Hauses genau anschauen kann. Zurzeit arbeitet er an einem richtigen Mühlrad aus Eichenholz, in Originalgröße. "Sobald es fertig ist, stellen wir es neben die Welle, dann können die Leute sich noch besser vorstellen, welche Funktion die Welle früher gehabt hat." Wer sich die verschiedenen Mühlenmodelle von Günter Blömer einmal genauer ansehen möchte, hat am Pfingstmontag, den 21. Mai 2010 die Gelegenheit dazu. An diesem Tag findet nämlich der Mühlentag in Odenthal statt. "Ich freue mich, den Menschen anhand meiner Modelle die Funktionsweise der unterschiedlichen Mühlenarten zu erklären,." Und das kann wohl auch niemand besser als Günther Blömer aus Stein.



Blömer bei der Ausrichtung des von ihm gebauten Mühlrades

### Wahlhelfer für die Landtagswahl gesucht

Die Gemeinde Odenthal sucht für die Landtagswahl noch Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Für die Wahllokale und die Briefwahlbezirke werden insgesamt ca. 120 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt. Die Aufgabe der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer besteht darin, am Wahltag, dem 09. Mai 2010, in den Wahllokalen die Wahlunterlagen auszugeben und nach Beendigung der Wahlzeit die Stimmen auszuzählen bzw. in den Briefwahlbezirken das Ergebnis der Briefwahl zu ermitteln.

Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer müssen am 09. Mai 2010 zur Landtagswahl wahlberechtigt (Vollendung des 18. Lebensjahres) sein. Für den Einsatz wird ein Erfrischungsgeld in Höhe von 25 € gezahlt.

Wer Interesse hat, bei der Landtagswahl als Wahlhelferin oder Wahlhelfer mitzuhelfen, wende sich bitte an das Wahlbüro der Gemeinde Odenthal (Telefon 02202-710 110 Herr Halfmann oder 02202-710 130 Herr Bosbach; E-Mail: wahlamt@odenthal.de).

### ■ Arzneimittel im Abwasser

Aus gegebenen Anlass wird darauf hingewiesen, dass keine Medikamente und pharmazeutische Produkte in die öffentliche Abwasseranlage eingeleitet werden dürfen.

Reste von Arzneimitteln sind über die Restmülltonne zu entsorgen.

### Beleuchtet Hausnummern

Die Bereitschaftsärzte haben in einem Gespräch mit dem Ordnungsamt der Gemeinde Odenthal darauf hingewiesen, dass es ihnen bei ihren nächtlichen Einsätzen oft schwer fällt die Häuser ihrer Patienten zu finden. "Dies liegt vor allem daran, dass viele Hausnummern in der Dunkelheit nur unzureichend beleuchtet sind", erklärt Michael Erker vom Odenthaler Ordnungsamt. "Des-

**Impressum** 

Auflage: 7.200 Exemplare

Herausgeber

und verantwortlich: Bürgermeister

Wolfgang Roeske Altenberger-Dom-Straße 31

51519 Odenthal

Gesamtausführung: www.ics-druck.de

Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Einzelexemplare sind bei der

Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Str. 31, 51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.

halb bitten wir die Bürger beim Anbringen ihrer Hausnummern in ihrem eigenen Interesse darauf zu achten, dass diese auch nachts von der Außenbeleuchtung der Häuser angestrahlt werden."

### Bücherflohmarkt

Am Freitag, dem 23. April, dem Welttag des Buches, beschäftigt sich die Grundschule Blecher den ganzen Vormittag mit Aktionen rund um das Thema "Lesen".

Von 15 Uhr – 18 Uhr findet in der Schule ein Bücherflohmarkt statt, zu dem alle herzlichst eingeladen sind.

Bei Kaffee und Kuchen kann man sich dann von der Schnäppchenjagd erholen.

Der Erlös ("Standmiete", Kaffee- und Kuchenverkauf, freiwillige Spenden) fließt in die Schulhofumgestaltung und kommt allen Kindern zugute.

### ■ Zurückschneidung von Bäumen, Hecken und Sträuchern an öffentlichen Straßen und Gehwegen

Aus gegebenem Anlass wollen wir Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte von Grundstücken wieder einmal darauf hinweisen, dass Anpflanzungen (Bäume, Hecken, Büsche, Sträucher und Ähnliches) an öffentlichen Straßen, Wegen und Gehwegen so zurückgeschnitten werden müssen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird. Die Grundstückseigentümer sind nach dem Straßen- und Wegegesetz für Nordrhein-Westfalen verpflichtet, dafür zu sorgen. dass von ihrem Grundstück keine Pflanzenteile in den Straßenraum einschließlich der Gehwege hineinragen. Beim Zurückschneiden der Pflanzen ist zu beachten, dass folgende so genannte "Mindestlichträume" freizuhalten sind:

- bei Straßen eine Höhe von mindestens 4,50 Meter über der gesamten Fahrbahn sowie zusätzlich einem beiderseitigen Randstreifen (Schrammbord) zwischen Straßenrand und der Anpflanzung von mindestens 0,50 Meter;
- bei Gehwegen eine Höhe von mindestens 2,50 Meter;
- an Straßeneinmündungen und Kreuzungen sind sämtliche Anpflanzungen so nieder zu halten (höchstens 80 Zentimeter Höhe), dass jederzeit eine ausreichende Übersicht für den Kraftfahrer gegeben ist;
- Verkehrszeichen und auch Straßenlaternen dürfen nicht verdeckt werden.
   Die Anpflanzungen sind so zurück zu schneiden, dass die Verkehrszeichen von den Verkehrsteilnehmern ständig

rechtzeitig ohne Sehbeeinträchtigung wahrgenommen werden können.

Wir bitten Sie deshalb, ihre Grundstücke dahingehend zu überprüfen und gegebenenfalls entsprechende Missstände zu beheben. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass z.B. Schadenersatz als Folge eines Unfalls, der durch (Sicht-)Behinderungen wegen Anpflanzungen entsteht, den Grundstückseigentümern gegenüber geltend gemacht werden kann. Bei der Freihaltung von Gehwegen und Straßen sind während der Vegetationsperiode vom 01. März bis 30. September die Bestimmungen des Naturschutzgesetzes zu beachten. Demnach ist es in dieser Zeit verboten. Hecken. lebende Zäune, Bäume, Gebüsche etc. zu roden, oder auf andere Weise zu zerstören.

### Grillhütte

"Ist doch sowieso ausgebucht – die Grillhütte in Odenthal-Hüttchen"

so denken sicher viele Bürger, die beim Surfen durchs Internet oder bei einer Wanderung am Kochshof vorbei auf die wunderschön gelegene Grillhütte in Hüttchen stoßen.

Nein, ist sie nicht! Für den Sommer sind noch viele Termine frei – sogar am Wochenende sind noch Wunschtermine zu finden. Für Familien- oder Betriebsfeiern ist das Gelände gut geeignet, Kinderspielplatz und eine zweite Hütte mit Sitzgelegenheiten und Toilette runden das Angebot ab.

Die Preise für die Anmietung gestalten sich wie folgt:

In der Zeit von 16.10. bis 14.04. Montags bis Donnerstags

Miete 60,00 Euro

Freitags bis Sonn-, und Feiertags Miete 80,00 Euro

In der Zeit von 15.04. bis 15.10. Montags bis Donnerstags

Miete 80,00 Euro Freitags bis Sonn-, und Feiertags

110,00 Euro

Steht der nächste Kindergeburtstag vor der Tür, wäre eine Grillparty, die nicht in den eigenen vier Wänden stattfindet, vielleicht eine Entlastung für die ausrichtenden Eltern. Benötigen Sie noch ein Rahmenprogramm, vielleicht eine geführte Wanderung für Ihre Zielgruppe oder eine Schnitzeljagd auf moderne Art? Hierbei hilft Ihnen die Touristik-Information, der i-Punkt Altenberg, sicher gerne bei der Vorbereitung. Dort können auch die neu angeschafften Geocaching-Geräte gegen eine Gebühr von je 5 Euro entliehen werden. Nach einer kurzen Einweisung schafft es jedermann (und natürlich -frau) einen vorher selbst versteckten (engl. Cache) Schatz zu finden. Es gibt auch 6 offizielle Caches, die Sie aufstöbern können, falls Sie eine längere Wanderung

einplanen, denn diese liegen rund um Altenberg versteckt.

Kinder ab 10 Jahren haben so sicher ihren Spaß und die Eltern hören nicht mehr die gefürchtete Frage: "und was machen wir jetzt?".

Für die Anmietung wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 710-103 an Frau Kolf in Ihrer Gemeindeverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten.

Für individuelle Tipps zu Unternehmungen rund um die Grillhütte erkundigen Sie sich bitte beim i-Punkt Altenberg unter der Telefonnummer 02174-419950, bis Ende März unter folgenden Öffnungszeiten: Tgl. (außer mittwochs) 10.00 - 12.30 Uhr, Sa. und So. zusätzlich 13.30 - 16.30 Uhr.

### ■ "Rund um Köln" 2010

Am Ostermontag, dem 05. April 2010, findet die 94. Auflage des Radklassikers statt.

Die Profis werden im oberbergischen Gummersbach gegen 10.45 Uhr starten und zunächst über Wiehl, Nümbrecht, Engelskirchen, Lindlar, Biesfeld nach Kürten-Bechen geführt.

Von dort folgt das Fahrerfeld der L 310 nach Neschen, wo es gegen 12.35 Uhr ankommt. Der Streckenverlauf führt dann weiter über Grimberg nach Altenberg, von dort geht die Fahrt über Odenthal, ca. 12.50 Uhr, und das Scherfbachtal unmittelbar wieder nach Kürten-Bechen.

Dem Profirennen voraus gehen zwei "Jedermann"-Rennen (Challenge-Cup) über 100 km bzw. 60 km. Startort für diese beiden Rennen ist Köln (Bayenstraße).

### Startzeiten:

Challenge 100 km = 09.30 Uhr Challenge 60 km = 11.00 Uhr

Die "Jedermann-Rennen" werden dann über Schildgen nach Odenthal und durch das Scherfbachtal unmittelbar nach Kürten-Bechen geführt.

### Zeitschiene:

Challenge 100 km = ca. 09.55 - 10.25 Uhr Challenge 60 km = ca. 11.25 - 12.00 Uhr

Für die Dauer der Veranstaltung werden die Ortsdurchfahrten in Odenthal voraussichtlich von ca. 9.30 Uhr bis ca. 13.00 Uhr zeitweise bzw. vollständig gesperrt, ebenso die anderen Streckenabschnitte (Neschen, Grimberg, Altenberg, Scherfbachtal).

Der Zielort für alle Rennen liegt in diesem Jahr linksrheinisch (Bayenstraße in Höhe Dreikönigenstraße).

Der WDR wird, wie in den vergangenen Jahren, das Rennen live übertragen, mit interessanten Beiträgen aus der Region bzw. von der Strecke.



Nach einer langen Fahrt durchs Bergische erreichen die Rennfahrer Köln

Alle Bürger Odenthals sind eingeladen, mit Verwandten, Freunden und Nachbarn dieses einmalige und für die Region so wichtige sportliche Großereignis unmittelbar als Zuschauer zu verfolgen und zu unterstützen.

Anlässlich des Radklassikers sollen an folgenden Punkten im Gemeindegebiet "event-points" mit Live-Übertragung des Rennens, Getränken und Verpflegung eingerichtet werden:

### Odenthal-Neschen (Ortsmitte)

- Odenthal-Ortsmitte (Kreisverkehr)

Für das Gemeindegebiet, insbesondere im Bereich der "event-points", werden noch Ordnungskräfte gesucht. Interessierte Bürger (mindestens 16 Jahre alt), die als Ordnungskräfte im Rahmen der Rennen im Gemeindegebiet tätig sein wollen (ca. 8.45 Uhr – 13.00 Uhr), können sich bei der Gemeinde Odenthal – Geschäftsbereich III –, Herrn Koch (Tel. 02202/710160) melden.

Für die Helfer werden ein "Rund um Köln"-T-Shirt, ein "Rund um Köln"-Cap und Freikarten für das Freizeitbad CaLevornia in Leverkusen zur Verfügung gestellt.

Weitere Hinweise zum Radrennen finden Sie im Internet unter http://www.rund-umkoeln.de

### **Odenthaler Vereinsleben**

### KGS Odenthal – Alaaf!!!

Die 1. Kinderkarnevalssitzung der KGS Odenthal am 12. Februar, war ein voller Erfolg! Im vollbesetzten Forum des Schülerzentrums bot sich den Zuschauern im Saal ein buntes Bühnenprogramm, das mit viel Applaus und mancher Rakete gebührend gefeiert wurde. Hinter selbstgebastelter Bütt startete ab 8.30 Uhr der Fünferrat der 4a das Programm mit abwechslungsreichen Beiträgen der einzelnen Klassen und der Tanz-AG von Frau Höller. Unter der Leitung ihrer Klassenlehrerinnen Frau Bosbach, Frau Hoyer, Frau Müller, Frau Neumann und Frau Werner, sorgten die Schüler mit einstudierten Büttenreden. Sketchen, Witzen, Liedern und Tänzen für ordentlich Stimmung. Dazu brachte die Schulsekretärin Frau Schlierkamp in Vertretung für Frau Bungenberg-Geuenich ein ergötzliches Männerballett auf die Bühne. Nicht zuletzt zeigte mit Frau Saidie das gesamte Schulpersonal vollen Einsatz bei seinem Sketch und insbesondere Frau Rulle als Schülerin "Susi" ihre stimmungskanonistische Bühnentauglichkeit, zum Bedauern aller Anwesenden ohne Zugabe. Schulleiterin Frau Radhöfer-Petersen verlieh wohlverdiente KGS-Orden sowohl an Herrn Wirtz für seinen professionellen lichtund tontechnischen Einsatz als auch an den Fünferrat und die fleißigen Bühnenhelfer sowie Frau Neumann zur Ehrung des KGS-Festtagskommitee an Frau Hoyer, Frau Müller und Präsidentin Frau Rulle.

Kurzum: Ein großes Kompliment an das engagierte Kollegium und alle Mitwirkenden für die rundum gelungene Vorstellung!

Das KGS-Bücherei-Team



Jecke Pänz heizen die Stimmung an

### Städtepartnerschaftstreffen in Odenthal vom 13. bis 16. Mai 2010

Die Vorbereitungen sind abgeschlossen, jetzt freuen wir uns auf die Ankunft der BürgerInnen und Jugendlichen aus Cernay-la-Ville. Zur Teilnahme am Programm sind alle Odenthaler herzlich eingeladen. Am Donnerstag, dem 13.05.10, wird gegen 17 Uhr der Empfang der französischen Gäste im Bürgerhaus stattfinden. Den Abend verbringen sie in ihren Gastfamilien. Am Freitag, dem 14.05.10, starten wir mit einer geführten Wanderung längs des Papier- und Pulvermühlenweges an der Strunde, die mit dem Besuch des Papiermuseums Alte Dombach endet. Die Jugendlichen vergnügen sich derweil auf einer spannenden Geocaching-Tour mit separatem Nachmittagsprogramm. Den Abend, untermalt mit Musik und Gesang, verbringen wir gemeinsam auf dem Kochshof. Am Samstag, dem 15.05.10, fahren wir nach Köln, wo es für Interessierte eine historische Führung mit dem Schwerpunkt "Alte Handwerkskunst und Gaffelwesen" gibt. Auf dem Jugendprogramm stehen "shoppen und chillen". Am Abend schlemmen wir im Eikamper Hof, wo die Big Band des Odenthaler Gymnasiums für den musikalischen Rahmen sorgt. Die Jugendlichen werden ihren eigenen Discoabend haben. Am Sonntag, dem 16.05.10, heißt es dann schon wieder Abschied nehmen. Vormittags gibt es aber noch die Möglichkeit, Boule zu spielen oder u. a. die deutsch-französische Messe im Altenberger Dom zu besuchen. Nach dem Mittagsbüfett im Bürgerhaus sagen wir ,auf Wiedersehen' und ,au revoir' bis 2011 in Cernay-la-Ville.

Das Partnerschaftskomitee freut sich über Ihre Teilnahme. Falls Sie ein oder zwei französische Gäste aufnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an: Johanna Hengst-Nolte, Tel. 0 22 02 / 74 20 oder hanne.nolte@gmx.de

### ■ Vernissage im CMS Pflegewohnstift St. Pankratius "Amore – Colore": Die Künstlerin Margarete Rabe eröffnete ihre Gemäldeausstellung

"Amore Colore": Unter diesem Titel eröffnete die Künstlerin Margarete Rabe Mitte Januar ihre Ausstellung im CMS Pflegewohnstift St. Pankratius, zu der die Heimleiterin, Frau Dr. Marita Reichert, in ihrer Eröffnungsrede auch den neuen Bürgermeister Odenthals, Wolfgang Roeske, begrüßen konnte.

Wie der italienische Titel der Gemäldeausstellung schon andeutet, sieht Frau Rabe die "Liebe" als übergeordnetes Thema, gepaart mit einer großen Farbvielfalt ihrer Werke. In eine bestimmte



Auch der Odenthaler Bürgermeister, Wolfgang Roeske, zeigte sich von der Ausstellung beeindruckt

Stilrichtung einordnen lässt sie sich nicht, denn ihre Bilder entstehen durch die verschiedensten Eindrücke, die sie in ihrem Leben gewinnt. So ist sie einmal inspiriert durch ihre Auslandsaufenthalte, die sich etwa in den italienischen Motiven widerspiegeln. Genauso entstehen aber auch Bilder aus ihrer Heimat, zu sehen in den "Bergischen Blättern", in denen sie etwa das Eifgental thematisiert. Neben diesen Landschaftsbildern gehören aber genau so das Zeichnen von Menschen und auch Stillleben zu ihrem Repertoire.

In ihrer Rede während der Vernissage ging Frau Rabe vor allem auf das über allem stehende Thema Liebe ein. Die Liebe als starke Zuneigung mit intensiven Gefühlsbeziehungen und seelischen Bindungen zwischen Menschen oder auch als Haltung zur Welt als Ganzem. Wichtig sind ihr in diesem Zusammenhang die Paarbeziehungen, die in ihren Bildern immer wieder zu erkennen sind. Aber auch die Liebe zu anderen Lebewesen, besonders zu Tieren oder Pflanzen, spiegeln sich in ihren Werken wider. "Natürlich kann man auch Sachen lieben, etwa Geld, Bücher oder gutes Essen", so erklärte sie und erweiterte ihre Aussagen, indem sie schloss: "Die Existenz der Menschen wird bestimmt oder verändert durch die Liebe."

Margarete Rabe, bekennende Kölnerin, verwirklichte ihre Leidenschaft zur Kunst und dem Wunsch, diese auch darzustellen, erst nach ihrer, wie sie es nennt, "Berufs- und Familienphase". Dann nämlich begann sie das Studium der Kunstgeschichte an der Universität zu Köln, besuchte die Kölner Kunstakademie und auch die Europäische Kunstakademie in Trier, um sich die Grundlagen für ihre Malerei - in Öl und Acrylund Bildhauerei zu schaffen. In zahlreichen Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen konnten ihre Werke bereits bewundert werden.

Die Ausstellung im CMS Pflegewohnstift St. Pankratius dauert noch bis 20. April 2010. Alle Kunstinteressierten sind herzlich eingeladen, sich die ca. 90 Werke, die im Foyer, im Bistro und auf beiden Wohnbereichen ausgestellt sind, zu besichtigen. Möglich ist das täglich zwischen 9:00 und 18:00 Uhr.

### Der Turnverein Voiswinkel lädt zur Jahreshauptversammlung

Der TVV lädt am 25.03.2010 um 20.00 Uhr zur diesjährigen Hauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes ein. Die Versammlung findet in der Aula der Grundschule Voiswinkel, St.-Engelbert-Straße statt.

Um rege Teilnahme wird gebeten.

### Runter von der Couch, ab ins JRK

Gemeinsam spielen und Spaß haben steht bei uns ganz vorne. Aber wir üben auch Erste Hilfe, Funkausbildung und die realistische Notfalldarstellung. Außerdem unternehmen wir Freizeiten und andere tolle Aktionen.

Wir suchen Dich/Euch im Alter von 6 – 17 Jahren. Hab Ihr noch Kapazitäten und Lust, Euch zu engagieren, dann seid ihr bei uns richtig!!!

Das Jugendrotkreuz ist ein eigenverantwortlicher Jugendverband im Deutschen Roten Kreuz und übernimmt die Interessenvertretung für Kinder und Jugendliche. Wenn ihr mehr erfahren wollt, schreibt uns eine E-Mail.

Kontakt:

jrkodenthal@yahoo.de Tel.-Nr. 02173/10 69 880 (Brigitte Schultheis)

Wir suchen auch noch Gruppenleiter/innen

Ihr seid mindestens 16 Jahre alt, habt Spaß im Umgang mit Kindern und Jugendlichen und wollt euch ehrenamtlich engagieren! Dann seid ihr herzlich willkommen!

Wir bieten jedem, der Interesse hat, bei uns Gruppenleiter/in zu werden, eine kostenlose Ausbildung. Weitere Informationen unter der oben angegebenen Adresse

Das DRK ist der Interessenverband der Erwachsenen. Um unsere Arbeiten zu bewältigen, benötigen wir auch hier Unterstützung. Jeder Mann/Frau ist herzlich willkommen. Weitere Informationen erhaltet ihr unter Tel: 02207 5355

### ■ Töpfern bei den Kobolden

Die Piratengruppe, also die Vorschulkinder des Familienzentrums Odenthaler Kobolde, hatten in der letzten Zeit ein spannendes sowohl Jung als auch Alt bekanntes Thema: die große Welt der Märchen. Es wurde gelesen, gesungen, erzählt, gespielt und diskutiert. Ob Hänsel und Gretel, der Froschkönig, der Schuster und seine Frau und vieles mehr: von allen Seiten wurden die einzelnen Geschichten durchleuchtet. Und auch die Möglichkeit der Keramikherstellung im eigenen Werkraum wurde intensiv genutzt: Die Kinder töpferten die Personen und Gegenstände ihrer Lieblingsmärchen und bemalten sie, bevor es in den Brennofen ging, in wunderschönen, leuchtenden Farben. Der Kreativität wurden hier keine Grenzen gesetzt.



Viel Fleiß und Phantasie haben die Kinder in die Darstellung ihrer Lieblingsmärchen gesteckt

Da dieses Projekt so toll geklappt und unserer engagierten Erzieherin Claudia Bruns so viel Spaß gemacht hat, gibt es vom 6.10.10 - 24.11.10 auch die Möglichkeit für Erwachsene, einen Töpferkurs bei den Odenthaler Kobolden zu belegen. Sie sind herzlich aufgefordert, sich bei uns unter der Tel.-Nr. 02202-71235 zu melden und sich näher über diesen Kurs zu informieren oder gerne auch anzumelden.

Christiane Dittmar, Tel.: 0171-5600154 Internet: www.odenthaler-kobolde.de

### Neu beim TV Voiswinkel: Nordic Walking-Kurs für Anfänger

Am Freitag, dem 23. April 2010 um 10.15 Uhr, startet der TV Voiswinkel die Freiluftsaison mit einem Nordic Walking-Kurs. In 4 x 90 Minuten wird den Teilnehmern die Technik des sanften und gelenkschonenden Ganzkörpertrainings beigebracht. Treffpunkt ist der Parkplatz Tennisplatz an der St.-Engelbert-Str. Die Kosten betragen für Mitglieder 20,00 Euro und für Nichtmitglieder 25,00 Euro. Stöcke können gegen eine Gebühr geliehen werden.

Kursleitung: Susanne Gardeweg (Nordic Walking Instructor).

Anmeldung bitte unter 02202/79351 oder unter info@tv-voiswinkel.de.

### Schulbesuch in der Odenthaler Bücherei

Am 22. und 27. Januar 2010 besuchten zwei Klassen der Kath. Grundschule Odenthal unsere Bücherei. Die Jungen und Mädchen aus dem 1. und 2. Schuljahr wurden von ihren Lehrerinnen und einigen Eltern begleitet.

Nach einer kurzen Begrüßung im Eingangsbereich stürmten 19 bzw. 23 Kinder die Bücherei voller Begeisterung. Einige kannten sich schon aus, weil sie den Bibliotheks-Führerschein gemacht hatten. Sie konnten deshalb ihren Mitschülern vieles zeigen und erklären.

Die Kinder (und auch die Erwachsenen)

waren sehr interessiert und hörten aufmerksam zu, was wir, Frau Eichborn, Frau Rüßmann und ich so alles zu sagen hatten, wie z.B. was die farbigen Rückenschilder auf den Büchern bedeuten. Wir sprachen auch über unsere ehrenamtliche Tätigkeit. Außer der Ausleihe gehört nämlich auch Medien einkaufen, einarbeiten, reparieren und noch vieles mehr dazu. Als ich den Kindern das Wort "ehrenamtlich" erklärte, meinte ein Kind "Wow! Ohne Bezahlung!!!". Und

Wort "ehrenamtlich" erklärte, meinte ein Kind "Wow! Ohne Bezahlung!!!". Und auf die Frage von Frau Rüßmann, warum wir wohl diese Arbeit machen würden, hörten wir die Antwort: "Weil es euch Freude macht", und das konnten wir nur bestätigen.



Eine Mitarbeiterin erklärt den Schulkindern die Bücherei

Jedes Kind hat sich dann ein Buch zum Mitnehmen ausgesucht und es selbst zur Ausleihe eingescannt. Da an diesem Tag nur Bücher ausgeliehen werden sollten musste ein kleiner Fan von "Star Wars" leider auf ein Wiederkommen mit seinen Eltern vertröstet werden. Zum Schluss wurden noch einige Kapitel einer spannenden Geschichte vorgele-

sen, die Lust auf Weiterlesen weckte.

Alles in allem: es waren zwei gelungene Vormittage und nicht nur uns, sondern auch den Kindern, den Lehrerinnen und Eltern, hat es viel Spaß gemacht.

Öffnungszeiten der Bücherei im 1. Stock des Pfarrheims, Dorfstraße:

Dienstag: 9:00 bis 11:00 Uhr Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr Sonntag: 10:00 bis 12:00 Uhr.

Die Bücherei ist an Ostersonntag, Pfingsten, Christi Himmelfahrt und Fronleichnam geschlossen.

Leonore Adams Kath. Öffentl. Bücherei Odenthal

### Kursangebot ENTSPANNUNG

Der TV Voiswinkel bietet nach den Osterferien Kurse in Entspannungstechniken für Anfänger und Fortgeschrittene an. In 8 Einheiten praktizieren wir neben der Muskelentspannung nach Jacobsen, die einen Schwerpunkt bildet, zahlreiche Selbsthilfemöglichkeiten, die Sie auch zu Hause anwenden können. So können wir zur Ruhe kommen und unser allgemeines Wohlbefinden steigern. Kursbeginn ist der 16. April, Kursende am 18 Juni, jeweils um 17.30-18.15 Uhr und 18.30-19.15 Uhr im Gymnastikraum der Turnhalle Odenthal unter der Leitung von Monika Sittart, Physiotherapeutin und Entspannungstrainerin. Weitere Informationen und Anmeldungen unter 02202-7 18 02.

### Ostertischtennisturnier des Turnverein Voiswinkel

Am Ostersamstag, 03.04.2010 und Ostermontag, 05.04.2010, veranstaltet der TVV sein 47. Tischtennis-Eröffnungsturnier in Odenthal. Es wird in verschiedenen Turnierklassen, Herren, Damen, Jungen und Schüler, in der Turnhalle des Schulzentrums, An der Buchmühle in Odenthal, gespielt. Turnierbeginn ist jeweils um 9.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist in der Cafeteria gesorgt. Anmeldung und weitere Info auf der Internetseite des TVV:

www.tv-voiswinkel.de

### Närrisches Treiben im CMS Pflegewohnstift St. Pankratius

"St. Pankratius Alaaf, lasst uns fröhlich feiern", so begrüßte die Heimleiterin des CMS Pflegewohnstifts St. Pankratius, Frau Dr. Marita Reichert, die Bewohner, Mitarbeiter und Gäste zum Auftakt der



Auch die Bewohner des CMS Pflegewohnstift St. Pankratius feiern ausgelassen Karneval

Karnevalsfeier. Das Bistro des Hauses war bis auf den letzten Platz mit fantasievoll verkleideten Närrinnen und Narren besetzt.

Mit großer Begeisterung wurde schließlich die Frauengemeinschaft St. Pankratius begrüßt. In ihren bunten Clownskostümen und farblich darauf abgestimmten Regenschirmen brachten sie mit "Singing in the rain" viel Sonnenschein ins Pflegewohnstift.

Mit seinen kölschen Liedern sorgte einmal mehr Dieter Jacobs am Keyboard für ausgelassene Stimmung. Es wurde geschunkelt und gesungen. Einige Narren trauten sich auch, eine "flotte Sohle auf's Parkett" zu legen.

Eine große Überraschung war es, als das Leichlinger Dreigestirn einmaschierte. Jungfrau Trudi I. verblüffte mit diesem Auftritt ihren Vater und Stiftsbewohner Ernst Taubert, der davon rein gar nichts wusste. Schließlich war es auch Jungfrau Trudi I., die, unterstützt durch Prinz Teten I. und Bauer Reiner I., das Lied "Wir sind jeck" – angelehnt an "We feel good" – zum besten gab und damit moderne, rockige Stimmung verbreitete.

Einen letzten Höhepunkt bildeten schließlich die "Rot-Weißen Eselchen" aus Bechen, die es wieder einmal schafften, ihre einstudierten Tänze auf engstem Raum darzubieten. Sie ließen es sich auch nicht nehmen, den begeisterten Zuschauern noch zwei Zugaben zu liefern.

Es war eine ausgelassene, fröhliche Karnevalsfeier, auf der sich die Gäste auch kulinarisch besonders über die selbst gebackenen Quarkbällchen erfreuen konnten.

### Trampoliner des TV Blecher erfolgreich bei den Duisburger Meisterschaften

Am Samstag, dem 20.Februar 2010, richtete der TuRa88 Duisburg die Duisburger Meisterschaften im Trampolinturnen aus. Neben dem heimischen

Verein, nahmen Turnteam Toyota, TV Unterbach, SU Annen, Burtscheider TV, TV Brechten, Neersener TB, Brühler TV, BTB Beyenburg, TV Voerde, Haaner TV, ATV Haltern und der TV Blecher an den Meisterschaftskämpfen teil.

Die Turner/-innen und Übungsleiter erwartete ein sehr gut organisiertes Turnier und hervorragende Wettkampfbedingungen bei dem auch das leckere Buffet keine Wünsche offen ließ.

Der TV Blecher konnte leider nur mit 5 Turnerinnen an den Start gehen, da einige Aktive das Turnier leider wegen Krankheit absagen mussten.

In der Altersklasse 11 Jahre und jünger turnte die erst achtjährige Julia Ehbing eine tolle Pflichtübung. Ihre 10-teilige Übung enthält bereits 4 Saltos. Leider patzte sie in der Kür, erreichte aber dennoch einen guten 12. Platz.

Die 2 Jahre ältere Vereinskameradin Jacqueline Zwillus erturnte sich, nach zwei guten Durchgängen, einen Finalplatz. Am Ende stand auf der Urkunde ein toller 9. Platz.

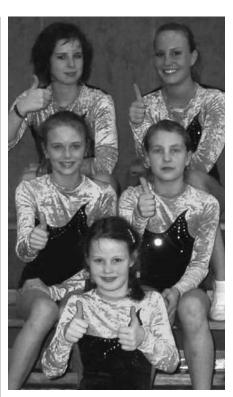
### Platz 1 erturnte sich Svenja Look (TV Voerde), gefolgt von Karla Stäbler Platz 2 (TT Köln) und Carina Sobora Platz 3 (TuRa Duisburg)

Bei den Damen turnte sich die 18-jährige Jana Schüchter, nach großen Schwierigkeiten beim Einturnen, mit zwei sicheren Übungen einen guten 12 Platz.

Anna Kurtzhalz (Jg. 91) erzielte am Ende nach drei sehr sauberen Durchgängen Platz 5.

### In dieser Altersklasse siegte Yvonne Köhlen (TV Unterbach) vor Saskia Holsteiner vom gleichen Verein. Platz 3 ging an Manuela Boecker (SU Annen).

Das beste Ergebnis aus Blecher-Sicht erkämpfte sich jedoch die elfjährige Anica Noltze in der Altersklasse 12 – 14 Jahre. (Ihre 10-teilige Kür-Übung enthält bereits einen Doppelsalto, sowie 8 unterschiedliche Saltos z. T. mit Schrauben.) Anica erreichte hinter Saskia Bachler (Jg. 96) von TuRa Duisburg einen hervorragenden 3. Platz. Platz 1 ging an Alexandra Breuer (Jg. 97) TT Köln. Anica qualifizierte sich bereits Ende 2009 für den Landeskader und nimmt an etwa 12 Wettkämpfen (z. B. Intern. Grenzlandcup Aachen, Nat. Rheinhessenpokal Mainz) im Jahr teil. Das große Ziel für 2010 sind die Deutschen Einzelmeisterschaften. Die letzte Beteiligung des TV Blecher liegt über 20 Jahre zurück. Anica trainiert viermal pro Woche bei ihrer Heimtrainerin Angie Büth in der Berghalle Blecher. Neben dem Trampolin, stehen Kraft- und Muskelaufbautraining, Beweglichkeits übungen, sowie regelmäßiges Joggen auf dem Programm. Trotz der zahlreichen Trainingseinheiten, achtet die Übungsleiterin Büth darauf, dass Spaß und Spiel nicht zu kurz kommen.



Das Trampolin-Team des TV Blecher

Der TV Blecher bietet auch Trampolinturnen als Breitensport an.

Infos zum Trampolinturnen gibt es bei der Abteilungsleiterin

Angie Büth: Tel. 0214-5004142 oder E-Mail: angie.bueth@web.de

# ■ LuGeV-Frühjahrsseminare in Odenthal

Natur erleben ist wieder in, Stubenhocken gilt nicht mehr, und wer Wandern mit modernster Satellitentechnologie verbindet, ist voll im Trend und lockt auch seine Computerspiel-engagierten Kinder problemlos vor die Türe. Wandern mit Satellitenunterstützung, Geocaching, die Schatzsuche mit GPS – LuGeV zeigt, wie man seine Umgebung ganz neu entdecken kann.

Wanderungen und Radtouren mit dem GPS-Gerät sind nicht nur interessante Hobbys für Technikbegeisterte. GPS-Nutzung stellt auch eine große Erleichterung auf Touren dar. Sie unternehmen auf einmal Radtouren von hundert Kilometern Länge und müssen nicht ein einziges Mal absteigen, um auf die Karte zu schauen. Von der grundlegenden Einführung für Neulinge, die sich ein GPS-Gerät anschaffen wollen, bis hin zum Tourenplanungsseminar für Fortge schrittene, macht LuGeV-GPS-Spezialist Sven von Loga die Odenthaler fit für Wanderungen und Radtouren mit GPS. Bietet LuGeV im Frühjahr noch theoretische Seminare an, so sind für den Sommer und Herbst zusätzlich praktische Outdoor-Seminare in Vorbereitung. Jeder Teilnehmer bekommt für die Dauer der Veranstaltung ein eigenes

GPS-Gerät zur Verfügung gestellt und kann im Gelände den Umgang damit erlernen und erproben.

Wer Lust auf Abenteuer hat, macht mit bei der weltweiten Schatzsuche mit GPS-Gerät, dem sog. Geocaching. Überall auf der Welt liegen Geocaches versteckt, verborgene Boxen, gefüllt mit einem Büchlein, in das sich jeder erfolgreiche Finder eintragen kann, und kleinen Schätzen zum Tauschen. Und rund um Odenthal wird für die Suche in der großen weiten Welt trainiert. Neben grundlegenden Einführungsseminaren wird es auch praktische Geoching-Exkursionen in den Wäldern der näheren Umgebung geben – ganz nebenbei ein perfektes Training für den Umgang mit dem GPS-Gerät und Vorbereitung auf die Tourenplanung.

### Termine:

25.03.2010, Donnerstag 19:30 Uhr, Haus der Begegnung, "Einführung GPS-Outdoornavigation", 15 Euro

08.04.2010, Donnerstag 19:30 Uhr, Haus der Begegnung, "Einführung Geocaching", 15 Euro

22.04.2010, Donnerstag 19:30 Uhr, Haus der Begegnung, "Einführung GPS-Tourenplanung am PC", 15 Euro

28.04.2010, Mittwoch 19:30 Uhr, Haus Begegnung, "GPS-Tourenplanung am eigenen PC", 30 Euro

Anmeldung per Mail: lugev@web.de telefonisch: bei Fam. R. Link 02207-912884 oder im i-Punkt Altenberg.

# ■ Neue Outdoor-Kurse beim TV Blecher

Am Montag, dem 26. April 2010, um 18. 00 Uhr, startet der neue Laufkurs für Anfänger. Die Kursdauer beträgt 6 x 60 Minuten. Die Teilnehmer werden langsam mit Gymnastik und Gehpausen an das Laufen herangeführt. Der nächste Nordic Walking-Kurs für Anfänger startet am Dientag, dem 27. April 2010,

auch um 18.00 Uhr. Die Kursdauer beträgt 4 x 90 Minuten. Stöcke können gegen eine Gebühr geliehen werden. Die Kosten betragen für jeweils beide Kurse bei Mitgliedern 18,00 Euro und bei Nichtmitgliedern 30,00 Euro. Treffpunkt für beide Kurse ist der Parkplatz Schöllerhof in Altenberg.

Kursleitung: Susanne Gardeweg (Übungsleiterin und Nordic Walking Instructor). Anmeldung bitte unter Tel. 02174/40934.

### Neues aus der Tennisgemeinschaft Voiswinkel

Tennisgemeinschaft Grün-Weiß Voiswinkel – Mitgliederzahl ging in 2009 steil nach oben –

Die Einführung des Familienbeitrages im letzten Jahr war ein voller Erfolg! Das attraktive neue Angebot der Tennisgemeinschaft Grün-Weiß Voiswinkel in der Saison 2009 ist auf so großes Interesse gestoßen, dass sich die Zahl der Familienmitgliedschaften vervielfacht hat. Es hat sich gezeigt: Tennis ist wirklich ein idealer Sport für die ganze Familie, die Freizeit kann gemeinsam auf dem Tennisplatz verbracht werden. Neben dem Breitensport für alle Spielstärken steht für den Verein auch im Jahr 2010 die Nachwuchsarbeit im Mittelpunkt. Inzwischen wurde eine Kooperation mit der Grundschule und dem Gymnasium Odenthal abgeschlossen, so dass auch im Schulsport unter Anleitung der qualifizierten Trainer Tennis erlernt werden kann. Dank der engagierten Trainingsarbeit konnte für den Sommer 2010 zusätzlich zu einer Junioren- und einer Juniorinnenmannschaft eine zweite Knabenmannschaft für TVM-Medenspiele gemeldet werden. Die 1. Knabenmannschaft erreichte in 2009 den 1. Tabellenplatz in ihrer Gruppe und somit den Aufstieg in die 1. Kreisliga, herzlichen Glückwunsch den jungen Spielern! Im Erwachsenenbereich steht in der kommenden Saison der Aufbau von Damenund Herrenmannschaften auf dem Programm. Ziel ist es, allen interessierten Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, am Turniergeschehen des Tennisverbandes Mittelrhein teilzunehmen. Sobald das Wetter es zulässt, werden die Plätze aufbereitet. Die Saisoneröffnung ist für spätestens Ende April 2010 vorgesehen. Möchten Sie von Anfang an dabei sein? Neue Mitglieder sind herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter

www.gw-voiswinkel.de

# Große Pfütze? – Nichts wie rein! Voiswinkeler Waldwichtel bieten freie Plätze.



Immer draußen, die Kinder des Waldkindergartens in Voiswinkel

Wenn eine kleine Schar von Mädchen und Jungen hinter einem Strauch kauert und muckmäuschenstill einen Vogel beobachtet, wenn Zwei- bis Sechsjährige fröhlich aus dem Henkelmann ihr mitgebrachtes Mittagessen löffeln, wenn ein Mädchen in die Pfütze springt, so dass der Schlamm bis zur Mütze spritzt – dann müssen das die Voiswinkeler Waldwichtel sein. Der Waldkindergarten ist ein Ort, wo Kinder Natur in einer Intensität erleben, wie es ihnen in ihrem ganzen Leben kaum ein zweites Mal möglich ist.

Hier melden Eltern ihre Kinder an, wenn sie ihren Sprösslingen Lebensfreude und Achtung vor der Natur mit auf den Weg geben wollen. Falsch aufgehoben sind Mütter und Väter, die Matsch verabscheuen und Wert auf extrakurze Wege vom Auto zur Kindergartentür (in diesem Falle Bauwagentür) legen. 150 Meter geht es jeden Morgen und Nachmittag durch den Wald, wenn die Kleinen gebracht und abgeholt werden. 150



Auf der Tennisanlage herrscht immer eine freundliche und familiäre Atmosphäre

Meter zu Fuß, in denen Eltern die Seele unter hohen Bäumen eine kleine Weile baumeln lassen können.

"Für die Kinder ist das Wetter von Regen über Schnee bis Sonnenschein ganz normal. Es sind eher die Eltern, die Sorgen haben, dass ihr Kind damit nicht klar kommt", erläutert Jeanette Montenarh, Leiterin des Waldkindergartens. "Deshalb freue ich mich immer, wenn Eltern sich unseren Kindergarten einen Tag lang ansehen und selber mit den Kindern und Eltern sprechen. Das hat die meisten überzeugt."

Bei den Voiswinkeler Waldwichteln sind ab Sommer Plätze frei. Chancen haben auch Bewerber aus anderen Odenthaler Stadtteilen und aus angrenzenden Gemeinden wie zum Beispiel Kürten, Schildgen und Burscheid. Kontakt über Jeanette Montenarh, Telefon 0162/7185505.

### Jahreshauptversammlung Verein zum Erhalt und Betrieb des Kochshof und der Bauhütte des Zugvogel deutscher Fahrtenbund e.V.

Am 06.02.2010 war es mal wieder so weit, der VEK und die Zugvogelbauhütte führten auf dem Kochshof ihre alljährliche Jahreshauptversammlung durch. Die Bauhütte berichtete über den guten Abschluss der Sanierungsarbeiten des denkmalgeschützten Fachwerkwohnhauses.

Insgesamt wurde Material, wie z. B. Fenster, Eichenbalken, Lehmleichtziegel, Dämmplatten und Lehmputz, in Höhe von 42.700,00 € verbaut.

Die Bausanierung erfolgte in den Herbstferien 2008 und über die Osterzeit 2009. Knapp 1600 Arbeitsstunden wurden für die Sanierung ehrenamtlich geleistet.

Die Finanzierung erfolgte durch Patenspenden, einem Zuschuss aus dem Denkmalfonds und kurzfristigen Krediten von den eigenen Zugvogelmitgliedern.

Die Sanierung des Fachwerkwohnhauses ist nach der Sanierung des Backhauses (1987 – 1988), dem Wiederaufbau der Remise (1988 – 1992), der Grundsanierung und des Umbaus des Stallgebäudes (1994 – 2003) der letzte große Bauabschnitt des Denkmal Kochshof.

Für das Jahr 2010 hat sich die Bauhütte die Instandsetzung (hauptsächlich Anstricharbeiten) der Remise und des Backhauses vorgenommen.

Es wurde noch einmal hervorgehoben, dass die ständige Pflege des großen Anwesens nur durch die Bewohner, da diese schließlich einem Beruf nachge-



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

KundenServiceCenter: 02202 70090 mo-fr von 8-18 Uhr raiba-kuerten-odenthal.de Nähe schafft Vertrauen



Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG

hen, bei der Menge der Arbeiten nicht | möglich ist.

Die Bauhütte ist durch den Einsatzwillen einiger in der Nähe wohnender Älterer in der Lage, die notwendigen Instandhaltungsarbeiten (meist Mittwoch) weitestgehend abzudecken.

Der Verein zum Erhalt und Betrieb des Kochshof, welcher seit 1986 den Kochshof maßgeblich unterstützt, legte einen ausgeglichenen Haushalt für das Jahr 2009 vor. Sämtliche Material- und Betriebskostenrechnungen konnten bezahlt werden und ein Teil der Kredite wurden zurückgezahlt. Für das Jahr 2010 wurde ein Haushaltplan aufgestellt.

Ausreichend Mittel für die diesjährigen Instandhaltungsarbeiten und für den Betrieb des Kochshof (Versicherungen, Brennstoff, Wasser, Strom etc.) und für die 2. Rate der Kredittilgung stehen zur Verfügung.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung bedankte sich der Schatzmeister des Zugvogel, Horst Escher, bei dem seit 25 Jahren tätigen Schatzmeister des Fördervereins (VEBK), Wolfgang Runow mit einem kleinen Präsent für dessen gewissenhafte Kassenführung.

# ■ Schützen spenden für die Jugendfeuerwehr!

Odenthaler St. Sebastianus Schützenbruderschaft spendet der Feuerwehr 448,- Euro für ihre Jugendarbeit. "Das Geld haben wir beim Odenthaler Adventsmarkt erwirtschaftet", erklärt der Schützenkommandant, Norbert Decker, im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Amtszimmer des Bürgermeisters. "Bereits im Vorfeld der Veranstaltung haben wir mit der Feuerwehr Kontakt aufgenommen und gesagt, dass das gesamte Geld, welches nach Abzug unserer Kosten übrigbleibt, der Jugendfeuerwehr zugutekommen soll", ergänzt der 2. Brudermeister Heinz Otto Schmitz. Georg Lange, der Leiter der Odenthaler Feuerwehr, und sein Stellvertreter, Axel Stähler, nahmen das Geld dankbar entgegen und versprachen dafür etwas anzuschaffen, was die Feuerwehrleute auch in Zukunft an das Geschenk der Schützen erinnert. Stähler drückte sein Bedauern darüber aus, dass die Schützen ihren Verein seit Ende des vergangen Jahres ruhen lassen. "Odenthal ist ein Dorf, und in solchen ländlichen Strukturen gehören die Schützen einfach zum Leben dazu, genau wie Kirche, Karneval oder die Feuerwehr." Auch in diesem Jahr werden die Schützen wieder einen Adventsmarkt am Kreisverkehr in Odenthal veranstalten.



v.l.n.r. Axel Stähler, Heinz Otto Schmitz, Georg Lange, Norbert Decker und Bürgermeister Wolfgang Roeske bei der Übergabe der Spende.

### Wirtschaft in Odenthal

### ■ 100 Jahre Malermeisterbetrieb in Odenthal



Heinz Theo Kasthold führt den Traditionsbetrieb seit 1986

Die Gründung des Malerfachbetrieb Feinhals/Kasthold geht auf das Jahr 1910 zurück.

Karl Feinhals gründete das Familienunternehmen, das 1969 von seinem Enkel Karl-Heinz Kasthold in der zweiten Generation weitergeführt wurde. Karl-Heinz Kasthold legte 1969 erfolgreich seine Meisterprüfung vor der Handwerkskammer für Lippe ab und führte das Unternehmen alleine weiter. Durch den frühen Tod von Karl-Heinz Kasthold übernahm sein Sohn Heinz Theo Kasthold 1986 das Familienunternehmen in der dritten Generation. Heinz Theo Kasthold legte seine Meisterprüfung 1986 vor der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld ab. Der Malerbetrieb Feinhals/Kasthold ist Mitglied der Handwerkskammer Köln und der Innung Rhein-Berg Leverkusen. Heinz Theo Kasthold führt seit 1987 das Unternehmen mit dem Sitz in Odenthal-Blecher erfolgreich weiter. Zwei gelernte Malergesellen sowie seine Ehefrau Claudia, gehören zum Unternehmen dazu. Frau Kasthold übernimmt die telefonische Kundenbetreuung und arbeitet beim Fachgroßhändler Farben Traudt GmbH in der Tapeten- und Bodenabteilung. Farben Traudt ist seit über 60 Jahren Lieferant der Firma. Tochter Angelina wird ab Sommer nach der abgeschlossenen Einzelhandelskaufmannsprüfung ebenfalls ins Unternehmen einsteigen und eine Ausbildung zum Maler und Lackierer machen. Erhalten, schützen, verschönern, Service, Sauberkeit, Qualität und Zuverlässigkeit wie schon vor 100 Jahren, das bietet Ihnen die Firma Kasthold. Klassische Maler- und Lackierarbeiten gehören ebenso zum Leistungsspektrum wie: Bodenlegearbeiten, Fassadenbeschichtungen, Vollwärmeschutz und Kalkspachteltechniken. Um Nachhaltigkeit seiner Arbeit zu garantieren, setzt das Unternehmen auf persönliche Betreuung und Beratung. All das ist für ein Familienunternehmen eine wichtige Voraussetzung, um den Kunden zufrieden zu stellen.

www.kasthold.de

Ich bin Stolz darauf, ein solches Unternehmen führen zu dürfen und danke allen Kunden für ihr mir entgegengebrachtes Vertrauen.

Heinz Theo Kasthold

### ■ Frischer Wind in der Bank Auszubildende der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG nach Prüfung unbefristet übernommen.

Kürten. Die Auszubildenden Annika Biesenbach, Sebastian Klein, Tim Wagler und David Krieger haben die Prüfung zur Bankkauffrau und zum Bankkaufmann geschafft. Der Vorstand der Raiffeisen-



Haben ihre Prüfung bestanden: David Krieger, Tim Wagler, Sebastian Klein, Annika Biesenbach

bank Kürten-Odenthal eG, Johannes Beren und Helmut Hülck, und die Ausbilderin, Nicole Schätzmüller, gratulierten den neuen Bankern zu außerordentlich guten Ergebnissen. Alle 4 wurden unbefristet ins Angestelltenverhältnis übernommen. Tim Wagler ist im Bereich Vertriebsunterstützung eingesetzt; Sebastian Klein arbeitet in der Sachbearbeitung für Privatkunden. Annika Biesenbach betreut die Kunden im Servicebereich und David Krieger wird nach seinem Zivildienst ab 1. November im Kreditbereich tätig sein. Damit kommt frischer Wind in das Team der Bank.

### Bekanntmachungen

### ■ Landtagswahl am 09.05.2010 Wahlschablonen für Blinde

Wählerinnen und Wähler, die blind sind oder eine Sehbehinderung haben, können mit einer Schablone selbstständig ohne Hilfe wählen. Für die diesjährige Landtagswahl bietet der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband e. V. (DBSV) Wahlschablonen für die Stimmzettel an.

Sie können die Schablone telefonisch unter der Nummer 01805 / 666456 (14 Cent je Minute aus dem deutschen Festnetz) bestellen und bekommen Sie dann per Post zugesandt. Mitglieder des DBSV oder anderer Sehbehindertenvereine in NRW erhalten die Wahlschablonen automatisch.

Die Briefe des DBSV Landesverbands Nordrhein enthalten jeweils:

- eine Wahlschablone
- eine Anleitung zur Handhabung der Wahlschablone in Großdruck
- eine Anleitung zur Handhabung der Wahlschablone in Braille
- Akustik-CD mit der Anleitung zur Handhabung und Stimmzettelinhalt für die Wahlkreise des nordrheinischen Bereichs bzw. für den Bereich Westfalen-Lippe

### Wahlbekanntmachung

Am 09. Mai 2010 findet die **Wahl zum Landtag Nordrhein-Westfalen** statt. Die Wahl dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr. Die Gemeinde Odenthal gehört zum Wahlkreis Nr. 22, Rheinisch-Bergischer Kreis II und ist in 16 Stimmbezirke eingeteilt:

Stimmbezirks-Nr.

- Grundschule Odenthal, An der Buchmühle 28
- Grundschule Odenthal, An der Buchmühle 28
- 3 Grundschule Voiswinkel, St.-Engelbert-Str. 44

- 4 Grundschule Voiswinkel, St.-Engelbert-Str. 44
- 5 Grundschule Voiswinkel, St.-Engelbert-Str. 44
- 6 Grundschule Voiswinkel, St.-Engelbert-Str. 44
- 7 Grundschule Odenthal, An der Buchmühle 28
- 8 Grundschule Blecher, Bergstr. 203
- Grundschule Blecher, Bergstr. 203
- 10 Grundschule Blecher, Bergstr. 203
- 11 Grundschule Blecher, Bergstr. 203
- 12 Grundschule Blecher, Bergstr. 203
- 13 Grundschule Neschen, Am Langen Siefen 2
- 14 Grundschule Neschen, Am Langen Siefen 2
- 15 Grundschule Eikamp, Schallemicher Str. 13
- 16 Grundschule Eikamp, Schallemicher Str. 13

In den Wahlberechtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 05.04.2010 bis 18.04.2010 übersandt worden sind/werden, sind der Wahlkreis, Wahl-/Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr in der Altenberger-Dom-Str. 36, Odenthal (Bürgerhaus Herzogenhof) und ggf. im Rathaus, Altenberger-Dom-Str. 31, 51519 Odenthal) zusammen. Die Sitzung ist öffentlich

Die Abgrenzung der Stimmbezirke kann während der allgemeinen Dienstzeit (in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr) im Bürgerbüro, Wahlamt, Bergisch Gladbacher-Str. 2, Odenthal eingesehen werden

Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahl-/Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wähler soll die Wahlbenachrichtigung und den Personalausweis oder Reisepass mitbringen, damit er sich auf Verlangen über seine Person ausweisen kann. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die im Wahlraum bereitgehalten werden. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat zwei Stimmen, eine Erststimme für die Wahl des Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste. Er gibt seine Stimmen geheim ab. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer:

a) für die **Wahl im Wahlkreis (Erststimme)** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die Wahl nach Landeslisten (Zweitstimme) die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll.

und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

 a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

### b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag, einen Wahlschein sowie einen Wahlbriefumschlag beschaffen. Der verschlossene Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein ist so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuzuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Odenthal, den 12. März 2010 Gemeinde Odenthal Der Bürgermeister als Wahlleiter Roeske

# Aktueller Stand zur getrennten Abwassergebühr

Wie Sie bereits mit dem Beiblatt zur Wasserrechnung informiert wurden, führt die Gemeinde Odenthal eine getrennte Abwassergebühr ein. Dabei handelt es sich nicht um eine neue Gebühr, vielmehr wird die bestehende Gebühr zukünftig verursachergerecht aufgeteilt. Auf dem Weg zur Einführung sind folgende Stationen geplant. Am 9. April 2010 werden an alle Hauseigentümer Bögen zur Selbstauskunft versandt. Ab dem 12. April wird eine kostenfreie 0800 Telefonhotline geschaltet. Die genaue Nummer wird Bogen enthalten. Für Rückfragen stehen Ihnen die gemeindlichen Mitarbeiter Frau Münzer (02202/710183), Herr Bagherzadeh (02202/710170) sowie Herr Jambor (02202/710175) zur Verfügung. Des Weiteren wird es im Zeitraum vom 12. April 2010 bis zum 07. Mai 2010 eine Beratung bei den Kommunalbetrieben geben. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Erstellung der Gebührenbescheide ist für die zweite Jahreshälfte 2010 vorgesehen.

Der Bürgermeister

Gez.: Roeske

### Bekanntmachung über Wählerverzeichnisse und Wahlscheine zur Landtagswahl am 09. Mai 2010

Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Gemeinde Odenthal liegt in der Zeit vom 19. April bis 23. April 2010 während der allgemeinen Öffnungszeiten (montags bis donnerstags 8:00 – 12:30 Uhr, freitags bis 12:00 Uhr, dienstags und donnerstags zusätzlich von 14:00 – 16:00 Uhr) im Bürgerbüro (Wahlamt), Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal beschränkt einsehbar aus.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses erge-

ben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Abs. 6 des Meldegesetzes NRW eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der obigen Auslegungsfrist, spätestens am 23. April 2010 bis 12:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Odenthal, Bürgerbüro (Wahlamt), Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

Den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten wird spätestens bis zum 18. April 2010 eine Wahlbenachrichtigung übersandt. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Nr. 22, Rheinisch-Bergischer Kreis II durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahl-/Stimmbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

Ein Wahlberechtigter, der in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein. Ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält nach § 3 Abs. 4 Satz 2 des Landeswahlgesetzes auf Antrag einen Wahlschein, wenn

- er nachweist, dass er aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (bis zum 23. April 2010) versäumt hat;
- er aus einem von ihm nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen wurde;
- seine Berechtigung zur Teilnahme an der Wahl erst nach der Einspruchsfrist entstanden ist oder sich herausstellt.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 07. Mai 2010, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine fernmündliche Beantragung ist unzulässig. Der Wahlscheinantrag ist in einem ausreichend frankierten Rückumschlag zu übersenden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, gestellt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können in den Fällen des § 3 Abs. 4 Satz 2 des Landeswahlgesetzes den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung und Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wer durch Briefwahl wählt,

- kennzeichnet persönlich den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen,
- unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe des Ortes und Tages,
- steckt den verschlossenen amtlichen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag,
- verschließt den Wahlbriefumschlag und
- übersendet den Wahlbrief innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform unentgeltlich durch die Deutsche Post an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle. Der Wahlbrief kann dort auch abgegeben werden.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden dem Wahlberechtigten nur persönlich ausgehändigt oder zugesandt. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als 4 Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie dem Bürgermeister vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht.

Odenthal, den 12. März 2010 Gemeinde Odenthal Der Bürgermeister als Wahlleiter Roeske

### Amtliche Bekanntmachung

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Anlagen der Gemeinde Odenthal für das Haushaltsjahr 2010 liegt vom 30. März bis 13. April 2010, montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (am Donnerstag, den 1. April zusätzlich bis 18.00 Uhr), beim Bürgermeister, Kämmerei, im Verwaltungsgebäude in Odenthal, Bergisch Gladbacher Straße 2 (rechter Gebäudeteil), öffentlich aus.

Gegen den Entwurf können Einwohner oder Abgabepflichtige innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Beginn der Auslegung sowohl schriftlich als auch mündlich zu Protokoll Einwendungen beim Bürgermeister der Gemeinde Odenthal, Kämmerei, im vorgenannten Verwaltungsgebäude erheben.

Über Einwendungen, die von Einwohnern oder Abgabepflichtigen gegen die Haushaltssatzung und ihre Anlagen erhoben werden, beschließt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Odenthal, den 4. Februar 2010 Gemeinde Odenthal Der Bürgermeister Gez.:

Roeske

■ Satzung zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW vom 10.02.2010

Aufgrund von § 7 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der zur Zeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 61a Abs. 3 bis Abs. 7 des Landeswassergesetzes Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Odenthal in der Sitzung

Fortsetzung S. 16





### Liebe Odenthalerinnen und Odenthaler!

"Die Welt zu Gast bei Freunden!" - Das gilt diesmal in besonderer Weise auch am Gymnasium Odenthal: Unsere Gäste aus Frankreich und China gaben sich im Februar am GO die Klinke in die Hand und unsere 13er besuchten das europäische Parlament in Brüssel. Dass auch schon die ganz Kleinen sich interkulturell engagieren, zeigt die englische Unterstufentheater-AG, die wir Ihnen diesmal unter "Vorgestellt" präsentieren. pr@go wünscht viel Spaß beim Lesen und frohe Ostern!

### Vorgestellt...



### Please say it in English

Englisch sprechen außerhalb des Unterrichts? - Für die meisten SchülerInnen undenkbar. Doch eine kleine Gruppe tut es trotzdem, und es macht ihr auch noch Spaß! We proudly present die Englisch-Theater-AG des GO! Unter Leitung von Englisch- und Französischlehrerin Heike Heilig treffen sich die 12 SchülerInnen aus den Klassen 5-7 jeden Donnerstag in der Aula und spielen Theater - nur eben auf Englisch. Dass alle mit Freude dabei sind, sieht man sofort, wenn man die Aula betritt. Es wird viel erzählt und gelacht. Eine Schülerin erzählt begeistert: "Es macht großen Spaß und auch das Englisch-Sprechen mag ich sehr. Nur ist es manchmal schwer, den Text auswendig zu lernen, weil er so lang ist." Und Heike Heilig fügt hinzu: "Ich finde es toll, auf diese Weise mit den Kindern zu arbeiten." Doch ein paar Jungen mehr wären gerne gesehen, denn neben elf Schülerinnen wagt im Moment nur ein Schauspieler den Schritt auf die Bühne. "Ich hoffe, dass wir ihn halten können

und dass bald noch mehr Jungen dazu stoßen", sagt Heilig. Trotz der lockeren Atmosphäre arbeiten die Kinder konzentriert und hochmotiviert. Im Moment probt die Gruppe das Stück "Fenimore Castle", in dem es um vier Kinder geht, die während eines Schulausflugs zu einem alten Schloss ins Mittelalter zurückversetzt werden. Die Aufführung ist für den Frühsommer geplant. Nähere Informationen und Karten gibt es im Sekretariat. Man darf auf jeden Fall gespannt sein! Dominik Liepold

### Engagiert...

### "Schule der Vielfalt" Schule ohne Homophobie

"Das ist ja voll schwul!" - Immer wieder wird das Adjektiv "schwul" als Schimpfwort benutzt oder dazu, seine Abneigung gegenüber einer Hose oder einem Pulli auszudrücken. An die Gefühle derienigen. die gleichgeschlechtlich lieben - und das sind immerhin etwa 5-10% der Weltbevölkerung - denkt dabei kaum jemand. Zwei Jungen, die auf dem Odenthaler Schulhof offen Händchenhalten, zwei Mädchen, die sich küssen, so wie das gemischtgeschlechtliche Paare selbstverständlich

tun? Für viele undenkbar. Aus diesem Grund nehmen beide Schulen des Schulzentrums seit Beginn des Jahres an dem



Aufklärungsprojekt "Schule der Vielfalt" teil, das sich unter anderem gegen Homophobie an Schulen einsetzt. Der Auftakt der Kampagne SchLAu (Schwul-Lesbische Aufklärung), die vom Land NRW unterstützt wird, wurde von drei hauptamtlichen MitarbeiterInnen "Anyway" (Jugendzentrum für Lesben, Schwule und deren Freundlinnen, Köln) begleitet. Steffi, Max und Marco trafen sich am 3. Februar mit den SchülerInnen der Jahrgangsstufe 9 des Gymnasiums und der Hauptschule, um Vorurteile gegen Homosexuelle auszuräumen und offen über gleichgeschlechtliche Liebe zu sprechen. Dabei versteht sich das Projekt nicht etwa als "Werbeveranstaltung", wie einige mutmaßten, sondern setzt sich für Toleranz ein. Zuerst wurde der Film "Get Real" gezeigt, der von den Problemen zweier Schüler handelt, die in einer homophoben Umgebung aufgewachsen sind und ihrer Liebe wegen mit großen Problemen zu kämpfen haben. Anschließend fand eine Podiumsdiskussion statt. um aufgekommene Fragen zu klären und die Situation an der eigenen Schule zu betrachten. "Homophobie zu bekämpfen heißt, sich nicht nur mit anderen auseinanderzusetzen, sondern auch mit sich selbst und seine Unsicherheiten zu finden. Es geht bei diesem Projekt vor allem um Menschlichkeit", vermittelten Marco, Max und Steffi den anfangs etwas schüchternen SchülerInnen, nachdem sie von ihren eigenen Erfahrungen in ihrer Schulzeit berichtet hatten. Keiner der drei hatte an seiner Schule die Möglichkeit, sich zu seiner gleichgeschlechtlichen Liebe zu bekennen. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde am Schuleingang ein Aufkleber zur Kennzeichnung des Schulzentrums als "Schule der Vielfalt" angebracht. Eine gute Veranstaltung - aber das ist nur ein Teil der Wahrheit: Der Aufkleber "Come in. Wir sind offen" wurde seitdem zwei Mal wieder abgerissen, einzelne SchülerInnen sind, weil sie das Thema "zum Kotzen" fanden, bereits höchst unwillig bei der Veranstaltung erschienen, die erste Annäherungsszene der beiden Protagonisten des Films wurde von z.T. üblen Beschimpfungen begleitet. Fazit: Der 3. Februar war ein Auftakt - bis alle SchülerInnen am Schulzentrum ihre Ängste und Vorurteile abgebaut haben, ist wohl noch viel Arbeit nötig. Nähere Informationen finden sich unter www.schule-<u>der-vielfalt.de</u> und <u>www.anyway-koeln.de</u>.

Laura Ehren & Lara Hinz

### Aufgeführt...

### Licht aus - Hörspiel an

Eine Kulturproduktion der anderen Art

Schon die Werbung für die jüngste Kulturproduktion am GO "Mörder wird gesucht" warf Fragen auf: "4 selbstgeschrie-



bene Hörspielproduktionen ohne Tabu". Was genau meinte der KunstKultur-Differenzierungskurs der Jgst. 9 mit diesem Aufmacher? Viele Eltern, LehrerInnen und Bekannte machten sich am 4. Februar 2010 auf, um dieses Rätsel zu lösen. Die Schulbibliothek war gemütlich eingerichtet, gedämpftes Licht sorgte für eine angenehme Atmosphäre und das Büchereiteam für das leibliche Wohl. Tim Schneider, Leiter des Diff-Kurses, übernahm einleitende Worte und erklärte. dass die SchülerInnen die Aufgabe, in kleinen Gruppen eigene Hörspiele zu entwickeln, zunächst durchaus mit Skepsis betrachteten, zuletzt aber äußerst res-



LO COMMI

pektable Werke entstanden seien. "Man braucht Ideen, Spannung, Musik, Geräusche und überzeugende Worte", betont er. Insgesamt vier Beiträge von jeweils 20-minütiger Dauer wurden präsentiert. Dem "Nonnenkloster" gelang ein gelungener Einstieg in die Welt des Kriminalismus und auch in homosexuelle Liebschaften. Ein Tabuthema? Doch dabei blieb es nicht, denn auch "Der Verrat der Tinte" und der "Mord in Rot" begeisterten das Publikum: "Wer ist der Mörder? Hat er der Prostituierten die Haare abrasiert? Warum?" In jeder Hinsicht blieb es spannend bis zum Schluss. Kaum zu glauben, dass die SchülerInnen die Hörspiele ganz eigenständig entwickelt und technisch umgesetzt haben. Johanna Johnen und Samantha Diksen erklärten, dass "die Überzeugung von der eigenen Arbeit" zuletzt entscheidend gewesen sei. Die Hörspiele können im Sekretariat bestellt werden.

Verena Bormann

### Ausgeflogen...

### Großstadt trifft Kleinstadt Delegation aus Nanjing am GO

"Wir können uns glücklich schätzen, eine Partnerschule in einer so bedeutenden Stadt wie Nanjing zu haben", betonte Bürgermeister Wolfgang Roeske am Dienstag, 2. Februar 2010, während des Empfangs der chinesischen Austauschschüler am GO. Seine Bewunderung bekundete Roeske auch in seiner Begrü-Bungsrede, in welcher er die 6-Millionen-Stadt Nanjing mit ihren vielen Hochschulen und Universitäten, mit der verhältnismäßig kleinen Gemeinde Odenthal verglich. Diesem Eindruck schloss sich Schulleiterin Angelika Schmoll-Engels an und betonte, wie sehr sie sich über den Rückbesuch aus China freue. Die chinesischen Gäste, zu deren feierlicher Begrüßung auch die GO-Bigband und Christoph Heimbach (Jgst. 8) am Flügel musikalisch beitrugen, waren besonders von der Sauberkeit der Straßen und der schönen Landschaft begeistert, wie eine chinesische Schülerin resümierte. Als die chinesische Gruppe nach ereignisreichen Tagen im Rheinland wieder abreiste, versprachen sich alle, in Kontakt zu bleiben, und versicherten, dass diese Begegnung ein für beide Seiten unvergessliches Erlebnis gewesen sei.

Svenja Urban & Katharina Eichler

### Politiker zu Anfassen

Zu Gast im Europäischen Parlament

Am Donnerstag, den 28. Januar 2010, machten sich 40 SchülerInnen und 5 LehrerInnen des GO auf den Weg ins Europäische Parlament nach Brüssel. Nachdem vor zwei Jahren der Vorsitzende des Ausschusses für Industrie, Forschung und Energie im Europäischen Parlament, Herbert Reul, bei einem Besuch des Sozialwissenschaftskurses die SchülerInnen nach Brüssel eingeladen hatte, war es jetzt möglich, seiner Einladung zu folgen.

Obwohl die Teilnahme freiwillig war, waren die begrenzten Busplätze schon nach einer Woche belegt. "Dies zeigt, dass die Odenthaler Jugend Interesse an Politik hat", so Marco Gaj, der zusammen mit Linda Wittkowski, beide Jgst. 13, und Lehrer Wolfgang Steinhauer-Weingardt die Fahrt organisiert hatte. Besonders beeindruckt zeigten sich die SchülerInnen von der Tatsache, dass die parlamentarischen Sitzungen direkt in dafür vorgesehene Dolmetscherkabinen in 23 Sprachen übersetzt werden. Nach einer Führung durch das Europäische Parlament betonte Herbert Reul, wie sehr er sich über den Besuch freue. Er selbst wohne in Leichlingen und fühle sich so sehr mit den Odenthalern verbunden. Eine Stadtrundfahrt rundete den Überblick über die Haupt- und Residenzstadt ab und natürlich durften auch die original belgischen Pommes beim "Männeken Pis" nicht fehlen. Vielleicht hält ja auch eines Tages ein Odenthaler Einzug ins Europäische Parlament! Katharina Erdorf & Veronika Selbach

### Zurückgeblickt...

### Bon jour Odenthal!

Französische SchülerInnen am GO

Vom 3. bis zum 10. Februar 2010 lag französisches Flair in der Odenthaler Luft, da 30 SchülerInnen und drei LehrerInnen vom Collège de l'Europe aus Dommartinen-Goele in der Nähe von Paris im Rahmen eines Schüleraustausches in der Jgst. 8 zu Gast am GO waren. Zur Einstimmung in das Odenthaler Leben gab es nach einer Wanderung zum Altenberger Dom traditionell zubereitete Bergische Waffeln mit Kirschen und Sahne. Während des gemeinsamen Unterrichts erarbeiteten die SchülerInnen beider Nationen ein Sprachenprojekt, bei dem u.a. ein deutsch-französisches Kochbuch mit jeweils typischen Köstlichkeiten erstellt



wurde. Beim Formen und Kneten von "Freundschaftstürmen" aus Ton im Fachbereich Kunst wurde viel gelacht und neue interkulturelle Freundschaften keimten auf. Am Wochenende erkundeten die SchülerInnen die Umgebung mit ihren Gastfamilien und lernten auch kulinarisch Neues kennen. Dass die Deutschen zum Frühstück Schinken und Wurst essen, findet Schülerin Sophie Rouquette äußerst merkwürdig: "In Frankreich essen wir morgens nur Marmelade, aber Wurst zum Frühstück find ich auch klasse", so

die Schülerin. Ein großes Lob richtet die betreuende Französischlehrerin Heike Heilig an die Gastfamilien: "Ich bin wirklich froh, dass sich alle französischen SchülerInnen so wohl in den Odenthaler Familien fühlen". Zwei der entstandenen Freundschaftstürme werden beim Gegenbesuch vom 10.-17. März als Gastgeschenke mit nach Frankreich reisen, um die französischen SchülerInnen an ihre Zeit in Odenthal zu erinnern.

Veronika Selbach

### Angezettelt...

### "Noch mehr Vorbilder - Bildzitate" Kunstausstellung in der Villa Zanders

Oft wird Jugendlichen der Vorwurf gemacht, sie würden kein Interesse für Kunst aufweisen, geschweige denn den



"alten Meistern" und Klassikern der Kunst den angebrachten Respekt oder die nötige Aufmerksamkeit schenken. Dass dies nicht der Fall ist, zeigt die Ausstellung "Noch mehr Vorbilder - Bildzitate", die am Dienstag, den 13. April 2010 um 17 Uhr in der Städtischen Galerie Villa Zanders eröffnet wird. Gezeigt werden Arbeiten des Leistungskurses Kunst der Jgst. 13, Arbeiten aus Grundkursen der Jgst. 11 und Werke von SchülerInnen der Katholischen Grundschule in Sand. Dass sich neben den klassischen Werken auch noch an Künstlern anderer Epochen orientiert wurde, ist nicht zu übersehen. Werke von Pop Art Künstlern wie Andy Warhol, Robert Rauschenberg und Jasper Jones inspirierten und faszinierten die SchülerInnen des Kunst-LK, und so kann es vorkommen, dass in einem stark abstrahierten Dürer-Selbstbildnis ein Fastfood-Produkt einer bekannten Kette auftaucht oder dass in Munchs "Schrei" ein schreiendes Baby abgebildet ist. Letztendlich spielen gerade Ironie und Provokation eine große Rolle und geben den Bildern die Leichtigkeit, die uns im Original heute oftmals fehlt. Was nun freie Interpretation oder doch Duplikation des Originals ist, ist des Öfteren nicht leicht zu entdecken und so werden die Arbeiten für den Betrachter zu Suchbildern der modernen Kunst. Svenja Eggeling

### Termine auf einen Blick...

27. März -11. April: Osterferien ©

13. April: Eröffnung der Ausstellung "Noch mehr Vorbilder - Bildzitate" in der Villa Zanders, die dort vom 9.4.-3.6.2010 zu sehen ist. am 09.02.2010 folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Veranlassung

Die Gemeinde soll nach § 61 a Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 LWG NRW durch Satzung abweichende Zeiträume für die erstmalige Prüfung nach § 61 a Abs. 4 Absatz 4 LWG NRW festlegen, wenn die Gemeinde für abgegrenzte Teile ihres Gebietes die Kanalisation im Rahmen der Selbstüberwachungsverordnung (SüwV Kan) nach § 61 LWG NRW überprüft.

Die Gemeinde Odenthal beabsichtigt zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwasserbeseitigung und in Erfüllung ihrer Selbstüberwachungspflichten nach SüwV Kan die Überprüfung der Kanalisation in dem in § 2 genannten Teilgebiet der Gemeinde. Im Zusammenhang mit der Durchführung der Überprüfung der öffentlichen Kanalisation wird die Frist zur erstmaligen Prüfung der privaten Abwasseranlagen nach § 61a Abs. 4 LWG NRW verkürzt.

### § 2 Geltungsbereich

- (1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfasst alle Grundstücke, die in den in der Anlage 1 aufgeführten Straßen bzw. Straßenabschnitte der Gemeinde Odenthal liegen und an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen sind.
- (2) Der durch den Grundstückseigentümer zu prüfende Bereich umfasst gemäß § 61 a Abs. 3 LWG NRW die auf seinem Grundstück im Erdreich oder unzugänglich verlegten Abwasserleitungen zum Sammeln oder Fortleiten von Schmutzwasser oder mit diesem vermischten Niederschlagswasser. Die Satzung gilt auch für Abwasserleitungen, die Schmutzwasser einer Kleinkläranlage oder abflusslosen Grube zuführen. Geprüft werden müssen durch den Grundstückseigentümer alle Bestandteile der privaten Abwasserleitung einschließlich verzweigter Leitungen unter der Keller-Bodenplatte sowie Einsteigeschächte oder Inspektionsöffnungen, die in den Leitungsverlauf eingebaut sind. Ausgenommen sind Abwasserleitungen zur getrennten Beseitigung von Niederschlagswasser und Leitungen, die in dichten Schutzrohren so verlegt sind, dass austretendes Abwassers aufgefangen und erkannt wird.
- (3) Führen zu prüfende Abwasserleitungen auch über fremde Grundstücke, so ist derjenige zur Dichtheitsprüfung auf dem fremden Grundstück verpflichtet, dessen Abwasser durchgeleitet wird. Eigentümer anderer Grundstücke, in denen diese Leitungen verlaufen, haben die Prüfung der Dichtheit und damit einhergehende Maßnahmen zu dulden (§ 61 a Abs. 3 Satz 2 LWG NRW).

# § 3 Durchführung und Frist der Dichtheitsprüfung

(1) Zur Durchführung der erstmaligen Dichtheitsprüfung bei bestehenden privaten Abwasserleitungen im Geltungsbereich dieser Satzung wird das Gemeindegebiet in 5 Fristengebiete aufgeteilt. Die Fristen zur Durchführung der erstmaligen Dichtheitsprüfung werden für die einzelnen Gebiete wie folgt festgesetzt:

bis 31.12.2011 – Großraum Scheuren / Neschen / Scherfbachtal

bis 31.12.2012 -

Eikamp, Voiswinkel

bis 31.12.2013 -

Odenthal Mitte, Osenau

bis 31.12.2014 -

Hahnenberg, Glöbusch

bis 31.12.2015 -

Großraum Blecher, Altenberg

Die Frist, die jeweils für die einzelnen in den oben genannten Gebieten liegenden Straßen bzw. Straßenabschnitte der Gemeinde Odenthal, ist der Anlage 1 zu entnehmen.

- (2) Bei der Durchführung der Dichtheitsprüfung sind die Vorgaben in § 4 dieser Satzung (Anforderungen an die Sachkundigen) zu beachten. Die Gemeinde unterrichtet die Grundstückseigentümer und bietet auch Hilfestellung durch Beratung an
- (3) Innerhalb eines Monats nach der Prüfung ist die Bescheinigung über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung vom Grundstückseigentümer oder dem sonst Pflichtigen nach § 61 a Abs. 3 LWG NRW der Gemeinde vorzulegen.
- (4) Die Dichtheitsprüfung ist nach den einschlägigen Normen mit Wasseroder Luftdruck durchzuführen. Die Prüfung mittels optischer Inspektionen (TV-Untersuchung) wird im Interesse des Grundstückseigentümers nur in Abstimmung mit der Gemeinde aufgrund der möglichen Fehlinterpretationen als ausreichend angesehen. Bei neu errichteten oder erneuerten Abwasserleitungen ist grundsätzlich eine Prüfung mit Wasser oder Luft durchzuführen.
- (5) Die Bescheinigung über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung sollte im Interesse des Grundstückseigentümers folgenden Inhalt aufweisen bzw. Unterlagen umfassen:
  - Lageplan mit einer Darstellung des Prüfobjektes (Straße, Hausnummer, Gebäudebezeichnung bei mehreren Gebäuden auf einem Grundstück, Darstellung der gesamten Abwasserleitungen mit eindeutiger Kennzeichnung der geprüften Leitungsbestandteile und deren Dimensionen (Längen und Nennweiten)

- Angabe der Prüfverfahren und Prüfmethoden (TV-Untersuchung, Wasser, Luft mit Angabe der beaufschlagten Drucks) und Angabe des angewandten technischen Regelwerks
- Beschreibung der Ergebnisse der Prüfung (bei der TV-Inspektion / durch Inaugenscheinnahme erkannte Schäden, festgestellter Wasserverlust bzw. Druck- änderungen usw.) mit folgendem Inhalt:
  - Bestätigung, dass ein ordnungsgemäßer Anschluss vorliegt (kein Drainagewasseranschluss an den Schmutzwasser- oder Mischwasserkanal oder sonstiger Fehlanschluss z.B. Niederschlagswasser wird dem Schmutzwasserkanal zugeführt bzw. Schmutzwasser wird in den Regenwasserkanal eingeleitet);
  - Endergebnis der Prüfung der Leitung (dicht/undicht); wenn vorhanden, ist ein EDV-gestütztes Prüfprotokoll beizulegen;
  - bei einer Untersuchung mit TV-Kamera ist ein Video-, eine CD-ROM oder eine DVD zu fertigen.
- 4. Datum der Prüfung
- 5. Unterschrift des Sachkundigen, der die Prüfung durchgeführt hat.

### § 4 Anforderungen an die Sachkunde

- (1) Die Dichtheitsprüfung darf nur von Sachkundigen durchgeführt werden. Die Anforderungen an die Sachkunde ergeben sich aus dem Runderlass des Ministeriums für Umwelt, Natur, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes NRW vom 31.3.2009 (MinBl. 2009, S. 217) als Verwaltungsvorschrift nach § 61 a Abs. 6 Satz 1 LWG NRW.
- (2) Die Sachkunde ist vor Beginn der Dichtheitsprüfung bei der Gemeinde Odenthal nachzuweisen. Als Nachweis der Sachkunde dient auch, wenn das Unternehmen auf der offenen Liste der Kreishandwerkerschaft Bergisches Land ist.
- (3) Erfüllen Personen, welche die Dichtheitsprüfung durchführen, nicht diese Anforderungen an die Sachkunde oder entspricht die Dichtheitsprüfungsbescheinigung nicht den Anforderungen in § 3 dieser Satzung wird die Bescheinigung über die Dichtheitsprüfung (§ 61 a Abs. 3 Satz 3 LWG NRW) von der Gemeinde nicht anerkannt.

### § 5 Ordnungswidrigkeit

Ordnungswidrig handelt, wer Abwasserleitungen nicht in der nach dieser Satzung festgelegten Frist auf Dichtigkeit prüfen lässt. Auf die bußgeldrechtlichen Vorschriften des § 161 LWG NRW wird hingewiesen.

### § 7 (Inkrafttreten der Satzung)

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde Odenthal in Kraft.

### Bekanntmachungsanordnung

- 1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zur Zeit geltenden Fassung kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkün-
- dung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache

- bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
- Die vorstehende Satzung zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW wird hiermit in vollem Wortlaut im Amtsblatt "Das Rathaus" vom 26.03.2010 bekannt gemacht.

Odenthal, den 10.02.2010 Der Bürgermeister gez. Roeske

### Anlage 1:

Bezirk	Straßenname	Ortslage	Frist
1	Amtmannscherf	Amtmannscherf	31.12.2011
1	Bömericher Weg	Bömerich	31.12.2011
1	Aue	Grimberg	31.12.2011
1	Feld	Grimberg	31.12.2011
1	Neschener Str.	Grimberg	31.12.2011
1	Groß Grimberger Weg	Groß Grimberg	31.12.2011
1	Schöllerhof	Groß Grimberg	31.12.2011
1	Höffer Weg	Höffe	31.12.2011
1	Scherfbachtalstr.	Höffe	31.12.2011
1	Hollweg	Höffe	31.12.2011
1	Bienenhof	Höffe	31.12.2011
1	Hollweg	Höffe	31.12.2011
1	Scherfbachtalstr.	Hollandsmühle	31.12.2011
1	Scheurener Str.	Hunger	31.12.2011
1	Bömberg	Hüttchen	31.12.2011
1	Bömerich	Hüttchen	31.12.2011
1	Am Stragholzer Kreuz	Hüttchen	31.12.2011
1	Groß Grimberger Weg	Hüttchen	31.12.2011
1	Waldblick	Hüttchen	31.12.2011
1	In der Aue	Hüttchen	31.12.2011
1	Kochshof	Hüttchen	31.12.2011
1	Stragholzer Garten	Hüttchen	31.12.2011
1	An der Scherf	Klasmühle	31.12.2011
1	Kapellenweg	Klasmühle	31.12.2011
1	Meegen	Klasmühle	31.12.2011
1	Steinhaus	Klasmühle	31.12.2011
1	Klev	Klev	31.12.2011
1	Scherfbachtalstr.	Klev	31.12.2011
1	Peter-Hecker-Str.	Klev	31.12.2011
1	Scheurener Str.	Kümps	31.12.2011
1	Neschener Str.	Landwehr	31.12.2011
1	Lengsberg	Lengsberg	31.12.2011
1	Altenberger-Dom-Str.	Menrath	31.12.2011
1	Große Heide	Neschen	31.12.2011
1	Eichholzer Weg	Neschen	31.12.2011
1	Michaelshöhe	Neschen	31.12.2011
1	Neschener Str.	Neschen	31.12.2011
1	Scheurener Str.	Neschen	31.12.2011

Bezirk	Straßenname	Ortslage	Frist
1	Schickberg	Neschen	31.12.2011
1	Unterbreidbach	Neschen	31.12.2011
1	Am Langen Siefen	Neschen	31.12.2011
1	Angerweg	Neschen	31.12.2011
1	Fledermausweg	Neschen	31.12.2011
1	Krämersgasse	Neschen	31.12.2011
1	Breibacher Feld	Neschen	31.12.2011
1	Liesenberger Mühle	Pistershausen	31.12.2011
1	Meutemühle	Pistershausen	31.12.2011
1	Scherfbachtalstr.	Pistershausen	31.12.2011
1	Unterkirsbach	Scherfbachtal	31.12.2011
1	Niederscherf	Scherfbachtal	31.12.2011
1	Busch	Scheuren	31.12.2011
1	Groß Spezard	Scheuren	31.12.2011
1	Königsberg	Scheuren	31.12.2011
1	Königsreich	Scheuren	31.12.2011
1	Oberbreidbach	Scheuren	31.12.2011
1	Oberhortenbach	Scheuren	31.12.2011
1	Winkelhausen	Scheuren	31.12.2011
1	An der Alten Schule	Scheuren	31.12.2011
1	Nothauser Feld	Scheuren	31.12.2011
1	Oberer Weg	Scheuren	31.12.2011
1	Peter-Hecker-Str.	Scheuren	31.12.2011
1	Scheurener Str.	Scheuren	31.12.2011
1	Steinweg	Scheuren	31.12.2011
1	Wirtsspezard	Scheuren	31.12.2011
1	Zur Alten Schmiede	Scheuren	31.12.2011
1	Zum Wirtsspezarder Hof	Scheuren	31.12.2011
1	Weidenröschenweg	Scheuren	31.12.2011
1	Neschener Str.	Schmeisig	31.12.2011
1	Birkenhöhe	Schmeisig	31.12.2011
1	Am Steinhauser Busch	Steinhaus	31.12.2011
1	Im Wiesengrund	Steinhaus	31.12.2011
1	Scherfbachtalstr.	Steinhaus	31.12.2011
2	Alte Wipperfürther Str.	Eikamp	31.12.2012
2	Am Buchenhang	Eikamp	31.12.2012
2	Am Erlenfeld	Eikamp	31.12.2012
2	Brunnenweg	Eikamp	31.12.2012
2	Eikamper Feld	Eikamp	31.12.2012
2	Im Kamp	Eikamp	31.12.2012
2	Im Winkel	Eikamp	31.12.2012
2	In den Erlen	Eikamp	31.12.2012
2	Lerchenweg	Eikamp	31.12.2012
2	Zur Alten Linde	Eikamp	31.12.2012
2	Schallemicher Str.	Eikamp	31.12.2012
2	Sonnenweg	Eikamp	31.12.2012
2	Zum Feldhaus	Eikamp	31.12.2012
2	Zum Tempel	Eikamp	31.12.2012
2	Zum Vogelherd	Eikamp	31.12.2012
2	Hochscherf	Eikamp	31.12.2012

Bezirk	Straßenname	Ortslage	Frist
2	Kramerhof	Eikamp	31.12.2012
2	Nußbaum	Eikamp	31.12.2012
2	Oberkäsbach	Eikamp	31.12.2012
2	Oberschallemich	Eikamp	31.12.2012
2	Oberscheid	Eikamp	31.12.2012
2	Rosau	Eikamp	31.12.2012
2	Straßen	Eikamp	31.12.2012
2	Anne-Frank-Str.	Eikamp	31.12.2012
2	Bertha-von-Suttner-Str.	Eikamp	31.12.2012
2	Edith-Stein-Str.	Eikamp	31.12.2012
2	Käthe-Kollwitz-Str.	Eikamp	31.12.2012
2	Kuckucksweg	Eikamp	31.12.2012
2	Annette-Kolb-Str.	Eikamp	31.12.2012
2	Schwalbenweg	Eikamp	31.12.2012
2	Meisenweg	Eikamp	31.12.2012
2	Amselweg	Eikamp	31.12.2012
2	Finkenweg	Eikamp	31.12.2012
2	Alte Wipperfürther Str.	Grünenbäumchen	31.12.2012
2	Alte Wipperfürther Str.	Kragau	31.12.2012
2	Alte Wipperfürther Str.	Kramerhof	31.12.2012
2	Grüner Weg	Küchenberg	31.12.2012
2	Hirschweg	Küchenberg	31.12.2012
2	Küchenberger Str.	Küchenberg	31.12.2012
2	Im Alten Feld	Küchenberg	31.12.2012
2	Oberborsbacher Str.	Oberborsbach	31.12.2012
2	Rosenthaler Weg	Rosenthal	31.12.2012
2	Schallemicher Str.	Schallemich	31.12.2012
2	Schallemicher Str.	Scherf	31.12.2012
2	Hohenfeld	Voiswinkel	31.12.2012
2	Oberbech	Voiswinkel	31.12.2012
2	Oberkirsbach	Voiswinkel	31.12.2012
2	Unterbech	Voiswinkel	31.12.2012
2	Am Brunnen	Voiswinkel	31.12.2012
2	Am Höhenfeld	Voiswinkel	31.12.2012
2	Am Sonnenberg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Auf der Höhe	Voiswinkel	31.12.2012
2	Buschweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Fasanenweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Heidberger Hof	Voiswinkel	31.12.2012
2	Heidberger Str.	Voiswinkel	31.12.2012
2	Hoher Wald	Voiswinkel	31.12.2012
2	Höhenweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Im Hellsiefen	Voiswinkel	31.12.2012
2	Im Schwarzbroich	Voiswinkel	31.12.2012
2	In der Follmühle	Voiswinkel	31.12.2012
2	Kamper Weg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Kirchweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Küchenberger Str.	Voiswinkel	31.12.2012
2	Lanzemicher Weg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Mutzbacher Talweg	Voiswinkel	31.12.2012

Bezirk	Straßenname	Ortslage	Frist
2	Mutzbroicher Str.	Voiswinkel	31.12.2012
2	Oberborsbacher Str.	Voiswinkel	31.12.2012
2	Odenthaler Str.	Voiswinkel	31.12.2012
2	StEngelbert-Str.	Voiswinkel	31.12.2012
2	Wiesenstr.	Voiswinkel	31.12.2012
2	Heideweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Kreuzweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	In den Hesseln	Voiswinkel	31.12.2012
2	Schwarzbroicher Wiese	Voiswinkel	31.12.2012
2	Farnweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Kiefernweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Waldweg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Geschwister-Scholl-Weg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Dietrich-Bonhoeffer-Weg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Alfred-Delp-Weg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Wilhelm-Leuschner-Weg	Voiswinkel	31.12.2012
2	Küchenberger Höhe	Voiswinkel	31.12.2012
2	Küchenberger Feld	Voiswinkel	31.12.2012
2	Auf dem Rottfeld	Wiebershausen	31.12.2012
2	Wiebershausener Weg	Wiebershausen	31.12.2012
2	Höffer Weg	Wiebershausen	31.12.2012
2	Alte Wipperfürther Str.	Durchmarsch	31.12.2012
3	Jungholz	Jungholz	31.12.2013
3	Bergisch Gladbacher Str.	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Altenberger-Dom-Straße	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	An der Buchmühle	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Bergisch Gladbacher Str.	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Dorfstr.	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Ferdinand-Schäfer-Str.	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Forststr.	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Herzogenfeld	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Im Schmittergarten	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Kleiner Kamp	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Lindenallee	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Mühlenweg	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	StAntonius-Str.	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	StPankratius-Str.	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	StSebastianus-Str.	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Dhünner Aue	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Selbach	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	An der Dhünn	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Strauweiler	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Odinsweg	Odenthal Mitte	31.12.2013
3	Am Berg	Osenau	31.12.2013
3	Am Geus Garten	Osenau	31.12.2013
3	Auenweg	Osenau	31.12.2013
3	Dünnerhöfe	Osenau	31.12.2013
3	Osenauer Str.	Osenau	31.12.2013
3	Altenberger-Dom-Str.	Osenau	31.12.2013

Am Thelen Siefen	Osenau	
	Occinad	31.12.2013
Engstenberger Höhe	Osenau	31.12.2013
Im Alten Driesch	Osenau	31.12.2013
Im Geroden	Osenau	31.12.2013
Untere Conrad-Valdor-Str.	Osenau	31.12.2013
Obere Conrad-Valdor-Str.	Osenau	31.12.2013
Am Wasserturm	Erberich	31.12.2014
Bergstr.	Erberich	31.12.2014
Dülmener Weg	Erberich	31.12.2014
Erbericher Kirchweg	Erberich	31.12.2014
Holunderweg	Erberich	31.12.2014
Wacholderweg	Erberich	31.12.2014
Schlehdornweg	Erberich	31.12.2014
Eschenweg	Erberich	31.12.2014
Weißdornweg	Erberich	31.12.2014
Rotdornweg	Erberich	31.12.2014
	Glöbusch	31.12.2014
Ackerstr.	Glöbusch	31.12.2014
Am Alten Hof	Glöbusch	31.12.2014
Am Buschfeld	Glöbusch	31.12.2014
Am Geusfelde	Glöbusch	31.12.2014
Am Hang	Glöbusch	31.12.2014
Auf dem Broich	Glöbusch	31.12.2014
Auf dem Heidchen	Glöbusch	31.12.2014
Bergstr.	Glöbusch	31.12.2014
	Glöbusch	31.12.2014
<del>-</del>		31.12.2014
<del>_</del>		31.12.2014
Johann-Häck-Str.	Glöbusch	31.12.2014
Kursiefener Str.		31.12.2014
Pützbusch	Glöbusch	31.12.2014
		31.12.2014
	Glöbusch	31.12.2014
		31.12.2014
Schöne Aussicht		31.12.2014
		31.12.2014
		31.12.2014
<del>-</del>		31.12.2014
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		31.12.2014
		31.12.2014
		31.12.2014
	Glöbusch	31.12.2014
		31.12.2014
<del>-</del>		31.12.2014
	<del>-</del>	31.12.2014
Arndtstr.		31.12.2014
		31.12.2014
		31.12.2014
		31.12.2014
		31.12.2014
		31.12.2014
	Im Geroden Untere Conrad-Valdor-Str. Obere Conrad-Valdor-Str. Am Wasserturm Bergstr. Dülmener Weg Erbericher Kirchweg Holunderweg Wacholderweg Schlehdornweg Eschenweg Weißdornweg Rotdornweg Zum Hahnenberg Ackerstr. Am Alten Hof Am Buschfeld Am Geusfelde Am Hang Auf dem Broich Auf dem Heidchen Bergstr. Ginsterweg In der Hildscheid Johann-Häck-Str. Kursiefener Str. Pützbusch Schlinghofener Str. Wingensiefer Kamp Schöne Aussicht In der Delle Am Hagen Gerhart-Hauptmann-Weg Quellenweg Wolfsheide Am Bökenberg Brombeerweg Fliederweg Hahnenberger Weg Adolf-Kolping-Str.	Im Geroden Osenau Untere Conrad-Valdor-Str. Osenau Obere Conrad-Valdor-Str. Osenau Am Wasserturm Erberich Bergstr. Erberich Erbericher Kirchweg Erberich Holunderweg Erberich Schlehdornweg Erberich Eschenweg Erberich Weißdornweg Erberich Woldbarnweg Erberich Woldbarnweg Erberich Woldbarnweg Erberich Woldbarnweg Erberich Woldbarnweg Erberich Eschenweg Erberich Rotdornweg Erberich Rotdornweg Erberich Rotdornweg Erberich Ackerstr. Glöbusch Ackerstr. Glöbusch Am Alten Hof Glöbusch Am Geusfelde Glöbusch Am Geusfelde Glöbusch Auf dem Heidchen Glöbusch Bergstr. Glöbusch Bergstr. Glöbusch Heckenweg Glöbusch In der Hildscheid Glöbusch Schlinghofener Str. Glöbusch Schlinghofener Str. Glöbusch Mingensiefener Str. Glöbusch Mingensieferer Str. Glöbusch In der Delle Glöbusch Am Hagen Glöbusch Am Hagen Glöbusch Herweg Glöbusch Dohann-Häck-Str. Glöbusch Schlinghofener Str. Glöbusch Schlinghofener Str. Glöbusch Wingensiefer Kamp Glöbusch Gerhart-Hauptmann-Weg Glöbusch Am Hagen Glöbusch Herweg Glöbusch Herweg Glöbusch Hahnenberg Glöbusch Hahnenberg Glöbusch Hahnenberg Hahnenberg Adolf-Kolping-Str. Hahnenberg Adolf-Kolping-Str. Hahnenberg Leichendorffweg Hahnenberg Leichendorffweg Hahnenberg Leichendorffweg Hahnenberg Leichendorffweg Hahnenberg Leichendorffweg Hahnenberg

Bezirk	Straßenname	Ortslage	Frist
4	Hubert-Drecker-Str.	Hahnenberg	31.12.2014
4	Schillerstr.	Hahnenberg	31.12.2014
4	Theodor-Storm-Weg	Hahnenberg	31.12.2014
4	Thomas-Mann-Str.	Hahnenberg	31.12.2014
4	Uhlandstr.	Hahnenberg	31.12.2014
4	Zum Hahnenberg	Hahnenberg	31.12.2014
4	Leye	Hahnenberg	31.12.2014
4	Droste-Hülshoff-Str.	Hahnenberg	31.12.2014
5	Alte Wipperfürther Str.	Altehufe	31.12.2015
5	Auf dem Gleichen	Altehufe	31.12.2015
5	In den Bonnen	Altehufe	31.12.2015
5	Oberkäsbacher Weg	Altehufe	31.12.2015
5	Hoppenkamp	Altehufe	31.12.2015
5	Am Rösberg	Altenberg	31.12.2015
5	Am Schulberg	Altenberg	31.12.2015
5	Hauptstr.	Altenberg	31.12.2015
5	Carl-Mosterts-Str.	Altenberg	31.12.2015
5	Eugen-Heinen-Platz	Altenberg	31.12.2015
5	Ludwig-Wolker-Str.	Altenberg	31.12.2015
5	Märchenwaldweg	Altenberg	31.12.2015
5	Uferweg	Altenberg	31.12.2015
5	Am Köttersbach	Blecher	31.12.2015
5	Am Pützchen	Blecher	31.12.2015
5	Am Telegraf	Blecher	31.12.2015
5	Bergstr.	Blecher	31.12.2015
5	Blumenweg	Blecher	31.12.2015
5	Bohn	Blecher	31.12.2015
5	Eifgenstr.	Blecher	31.12.2015
5	Feldstr.	Blecher	31.12.2015
5	Gartenstr.	Blecher	31.12.2015
5	Hauptstr.	Blecher	31.12.2015
5	Im Kerberich	Blecher	31.12.2015
5	Küchenfeld	Blecher	31.12.2015
5	Leimbacher Weg	Blecher	31.12.2015
5	Lindenweg	Blecher	31.12.2015
5	Porzberg	Blecher	31.12.2015
5	Rosenweg	Blecher	31.12.2015
5	Schulstr.	Blecher	31.12.2015
5	Straßerhof	Blecher	31.12.2015
5	Talweg	Blecher	31.12.2015
5	Am Alten Turm	Blecher	31.12.2015
5	Reiner-Hütten-Str.	Blecher	31.12.2015
5	Am Matthiasberg	Blecher	31.12.2015
5	Bülsberger Höhe	Bülsberg	31.12.2015
5	Bülsberger Weg	Bülsberg	31.12.2015
5	Leimbacher Weg	Holz	31.12.2015
5	Auf dem Winkel	Holz	31.12.2015
5	Bergstr.	Holz	31.12.2015
5	Heiderhof	Holz	31.12.2015
5	Am Gartenfeld	Holz	31.12.2015
5	Feldrain	Holz	31.12.2015

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine, Verbände und Institutionen selbst verantwortlich

26.03.2010	14:00 Uhr	Kinderkirche für 6- bis 11-Jährige im Martin-Luther-Haus in Altenberg Uferweg 1, 51519 Odenthal
26.03.2010	16:00 Uhr	Blutspendetermin Grundschule Blecher, 51519 Odenthal-Blecher
26.03.2010	20:00 Uhr	Jubiläums-Zinnober Theateraufführung des Theater- und Maiverein Eikamp e.V. Eikamper Hof, 51519 Odenthal-Eikamp
27.03.2010	20:00 Uhr	Jubiläums-Zinnober Theateraufführung des Theater- und Maiverein Eikamp e.V. Eikamper Hof, 51519 Odenthal-Eikamp
28.03.2010	11:15 Uhr	Palmweihe am Palmsonntag vor dem Hochamt im Dom Ludwig-Wolker-Str. 12, 51519 Odenthal
28.03.2010	16:00 Uhr	"Erlebnisroute Kalkstein" für Familien mit Kindern
31.03.2010	15:00 Uhr	Seniorennachmittag Gemütliches Treffen mit z.B. Basteln, Singen, Kegeln und Kaffeetrinken Klasmühle - Kapelle, 51519 Odenthal-Klasmühle
01.04.2010 - 05.04.2010		Osterbauhütte Kochshof Kochshof, 51519 Odenthal
01.04.2010	18:30 Uhr	Agapefeier am Gründonnerstag im Martin-Luther-Haus Uferweg 1, 51519 Odenthal-Altenberg
01.04.2010	22:00 Uhr	Gebetsnacht der Jugend in der Markuskapelle Jährliche Gebetsnacht der Kath. Jugend am Gründonnerstag in Altenberg Eugen-Heinen-Platz 9, 51519 Odenthal
02.04.2010	09:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst am Karfreitag im Altenberger Dom Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
02.04.2010	14:30 Uhr	Feier zur Todesstunde Christi im Altenberger Dom Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
03.04.2010	22:00 Uhr	Osternachtsfeier im Altenberger Dom Mit Erwachsenentaufe; anschl. Osterfeuer und Agape Eugen-Heinen-Platz 4, 51519 Odenthal
04.04.2010	09:00 Uhr	Festgottesdienst am Ostersonntag im Altenberger Dom Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
04.04.2010	10:30 Uhr	Hochamt am Ostersonntag im Altenberger Dom Musikalische Gestaltung: Altenberger Domchor - Michael Haydd: Missa in honorem St.ae Ursulae Eugen-Heinen-Platz 4, 51519 Odenthal
04.04.2010	12:00 Uhr	Festliche Musik für Trompete und Orchester Rita Arkenau-Sanden, Trompete (Lüneburg), und das Orchester der Altenberger Dommusik spielen unter der Leitung von Domorganist Rolf Müller Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
04.04.2010	14:30 Uhr	Evangelische Vesper - Österliche Festmusik im Altenberger Dom - Matthias Schlubeck, Panflöte, Andreas Meisner, Orgel - Es erklingen Werke von Bach, Händel, Telemann und Mara. Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal
05.04.2010	09:00 Uhr	Festgottesdienst am Ostermontag im Altenberger Dom Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
05.04.2010	14:30 Uhr	Evangelische Vesper - Geistl. Musik im Altenberger Dom - Hans Joachim Trappe aus Münster spielt Werke von Bach, Händel, Guilmant u. Dubois - Benefizkonzert für die Deutsche Herzstiftung, Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
08.04.2010	19:30 Uhr	Geocaching - Eine Einführung Haus der Begegnung, Dorfstraße 10, 51519 Odenthal
11.04.2010	10:00 Uhr	Wir gehen auf dem Burscheider Schluchtenpfad Die Tagesexkursion beginnt am Schulzentrum in Odenthal und ist ca. 11 km lang. Anmeldung und weitere Informationen bei Ursula Seiffert unter 02207-2080. Schulzentrum, 51519 Odenthal
11.04.2010	10:30 Uhr	Festmesse für Erstkommunionkinder und Angehörige am Weißen Sonntag Eugen-Heinen-Platz 4, 51519 Odenthal

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine, Verbände und Institutionen selbst verantwortlich

12.04.2010	15:00 Uhr	Club miteinander – Seniorennachmittag im Scherfbachtal Scherfbachtalstrasse 64, 51519 Odenthal
14.04.2010	19:00 Uhr	Tanzend in Bewegung An jedem 2. Mittwoch im Monat lädt der SGV zum Tanzabend ein. Weitere Informationen und Anmeldung unter 02202-81590. 51519 Odenthal-Höffe
15.04.2010	19:30 Uhr	Altenberger Kultursommer – Mitgliederversammlung Herzogenhof, Altenberger-Dom-Str. 36, 51519 Odenthal
15.04.2010	20:00 Uhr	"Eine Liebe im Frühling" Eugen-Heinen-Platz 2, 51519 Odenthal-Altenberg
16.04.2010	10:00 Uhr	"Meine Oma macht Geschichten" Eugen-Heinen-Platz 2, 51519 Odenthal-Altenberg
18.04.2010	09:30 Uhr	Überraschungs-Halbtageswanderung Die Wanderung beginnt am Schulzentrum in Odenthal und beträgt ca. 11 km. Weitere Informationen und Anmeldung bei Magret Herzhof (Tel.: 02207-919506) Schulzentrum, 51519 Odenthal
18.04.2010	20:00 Uhr	Konzert zum 80. Geburtstag von Jean Guillou Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
21.04.2010	16:00 Uhr	Wohlfühlnachmittag für Kinder (3-6 J.) und Eltern / Anmeldung: 02202-708460. An diesem Nachmittag sollen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Zweisamkeit genießen. Ferdinand-Schäfer-Str. 15, 51519 Odenthal
22.04.2010	19:30 Uhr	GPS-Routenplanung am PC Haus der Begegnung, Dorfstraße 10, 51519 Odenthal
23.04.2010	15:00 Uhr	Bücherflohmarkt – Aktion zum Welttag des Buches Bergstr. 203, 51519 Odenthal
23.04.2010	19:00 Uhr	Vortrag von Prof. Dr.Arnold Angenendt: "Christentum - Toleranz oder Gewalt?" Eine bemerkenswerte historiscvhe Analyse, die beliebte Vorurteile gegen das Christentum bzgl. Leibfeindlichkeit, Erbsündenlehre, Inquisition, u.a. kritisch untersucht. Martin-Luther-Haus Alltenberg
24.04.2010	11:00 Uhr	Anke Hindrichs-Kotthaus Talk und Walk You've been thinking about brushing up your English knowledge for a long time already? You like Nordic Walking, being outdoors and meeting up with nice people? Parkplatz Schöllerhof, 51519 Odenthal
25.04.2010	09:00 Uhr	Eine Zeitreise statt nasser Füße! – Die Rundwanderung startet am Schulzentrum in Odenthal und beträgt ca. 12 km. Weitere Fragen und Anmeldung unter 02202-81590. Schulzentrum, 51519 Odenthal
25.04.2010	09:00 Uhr	Vögel - hören, beobachten und bestimmen
25.04.2010	14:00 Uhr	Musik und Liebe sind Himmelsmächte - Evangelischer Kantatengottesdienst für Paare und Verliebte mit der Domkantorei Altenberg unter Leitung von KMD A. Meisner Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
27.04.2010	17:00 Uhr	Wir begeben uns bei einer Kurzwanderung auf Spurensuche Die Wanderung des SGV startet am Schulzentrum in Odenthal und beträgt ca. 6 km. Weitere Fragen und Anmeldung bei Helga Katzemich unter 02202-38903. Schulzentrum, 51519 Odenthal
28.04.2010	15:00 Uhr	Seniorennachmittag - Gemütliches Treffen mit z.B. Basteln, Singen, Kegeln und Kaffeetrinken Klasmühle - Kapelle, 51519 Odenthal-Klasmühle
29.04.2010	19:30 Uhr	Orgelnacht zum 30. Weihetag der Domorgel - Orgel solo und Cello solo Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
30.04.2010	20:00 Uhr	Tanz in den Mai mit der Lifeband "Good Old Shadows" im Martin-Luther-Haus Eintritt: 7 Euro im Vorverkauf (Tel. 02174/4282)/9 Euro Abendkasse Martin-Luther-Haus, Uferweg 1, 51519 Odenthal
01.05.2010	10:00 Uhr	Jugendmesse mit Aussendung des Altenberger Lichts im Altenberger Dom Jährliches großes Jugendtreffen in Altenberg am 1. Mai Eugen-Heinen-Platz 4, 51519 Odenthal

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine, Verbände und Institutionen selbst verantwortlich

CINZELIE	ILIVIIIVL	
01.05.2010	12:00 Uhr	Maibaum setzen – Traditonelles Maibaum setzen mit Erbsensuppe Festplatz Eikamp, 51519 Odenthal-Eikamp
02.05.2010	10:30 Uhr	Hochamt zur Motorradwallfahrt im Altenberger Dom Motorradwallfahrt in Altenberg Eugen-Heinen-Platz 4, 51510 Odenthal
02.05.2010	11:45 Uhr	Geistliche Mittagsmusik - Französische Musik mit Flöte, Oboe und Orgel Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
02.05.2010	14:30 Uhr	Evangelische Vesper - Geistliche Musik im Altenberger Dom - Festliche Eröffnung mit Powerplay: Harmonic Brass aus München und Andreas Meisner an der Orgel Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal
03.05.2010	15:00 Uhr	Club miteinander Montagstreff im Scherfbachtal Vereinshaus,Scherfbachtalstrasse 64, 51519 Odenthal - Steinhaus
04.05.2010	19:30 Uhr	Mitgliederversammlung vom Förderverein des Gymnasiums Odenthal Schulzentum, 51519 Odenthal
06.05.2010	18:30 Uhr	Vorsorge für die Zukunft Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung Neschener Straße 211, 51519 Odenthal
07.05.2010	19:00 Uhr	Vortrag: "Beginen im späten Mittelalter - Leben zwischen Kloster und Welt" Eine lebendige Darstellung dieser Frauengemeinschaften, die ohne Ordenszugehörigkeit und Gelübde ein nahezu monastisches Leben führten und in ganz Europa verbreitet waren. Martin-Luther-Haus Alltenberg
08.05.2010	10:00 Uhr	"Geocaching" Schätze im Bergischen Land Schulzentrum, 51519 Odenthal
09.05.2010	11:45 Uhr	Geistliche Mittagsmusik Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
09.05.2010	14:30 Uhr	Evangelische Vesper - Geistliche Musik im Altenberger Dom: Gen Himmel aufgefahren ist - Kornelia Kupski aus Altenberg spielt Musik zum Himmelfahrtsfest Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal
09.05.2010	19:30 Uhr	Signum Quartett An der Buchmühle 29, 51519 Odenthal
09.05.2010	20:00 Uhr	Geistliche Abendmusik Im Rahmen des Bergischen Chorfestes singen Chöre aus dem Bergischen Land. Mit Rolf Müller an der Orgel. Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
12.05.2010	19:00 Uhr	Tanzend in Bewegung Es ist wieder soweit. Auch im Mai wird wieder getanzt. Weitere Fragen und Anmeldung bei Bernd Rodekurth unter 02202-81590. 51519 Odenthal-Höffe
13.05.2010	09:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst an Christi Himmelfahrt im Altenberger Dom Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
13.05.2010	14:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst im Altenberger Dom Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
14.05.2010 – 17.05.2010		Kirmes- und Maifest Eikamp Festplatz Eikamp, 51519 Odenthal-Eikamp
16.05.2010	11:45 Uhr	Geistliche Mittagsmusik Es singt der Philharmonische Kammerchor Dresden. Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
16.05.2010	14:30 Uhr	Ev. Vesper - Geistl. Musik im Altenberger Dom: Soli Deo Gloria - Orgelmusik aus Leipzig - Stefan Emanuel Knauer aus Erkelenz spielt Werke von Bach, Mendelssohn, Karg-Elert und Reger Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
19.05.2010	20:00 Uhr	Gesunde Ernährung für Kinder Ref.: E. Lüppens Anmeldung: 02202-708460 Ferdinand-Schäfer-Str. 15, 51519 Odenthal

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine, Verbände und Institutionen selbst verantwortlich

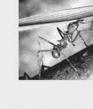
23.05.2010	09:00 Uhr	Festgottesdienst am Pfingstsonntag im Altenberger Dom Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
23.05.2010	10:30 Uhr	Hochamt am Pfingstsonntag; Musikalische Gestaltung: Schola Cantorum Altenberg Eugen-Heinen-Platz 4, 51519 Odenthal
23.05.2010	11:45 Uhr	Festliche Bläsermusik Trompete, Horn und Orgel Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
23.05.2010	14:30 Uhr	Evangelische Vesper - Pfingstliche Festmusik im Altenberger Dom: Flöte und Orgel - Cathrin Pohl, Flöte, und Andreas Meisner, Orgel, spielen Werke von Bach, Händel u.a. Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
24.05.2010	09:00 Uhr	Festgottesdienst am Pfingstmontag im Altenberger Dom Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
24.05.2010	10:30 Uhr	Hochamt im Altenberger Dom, am Pfingstmontag Eugen-Heinen-Platz 4, 51519 Odenthal
24.05.2010	11:45 Uhr	Panflöte und Orgel Matthias Schlubeck, Panflöte, und Rolf Müller, Orgel, spielen Werke von Mozart, Bach und Mara. Eugen-Heinen-Platz 4, Altenberger Dom, 51519 Odenthal-Altenberg
24.05.2010	14:00 Uhr	Mühlentag in Altenberg Odenthal-Altenberg, Schöllerhof
24.05.2010	14:30 Uhr	Evangelische Vesper - Geistliche Musik im Altenberger Dom: Toccatissimo - KMD Andreas Meisner spielt berühmte Toccaten von Widor, Dubois u.a. Eugen-Heinen-Platz, 51519 Odenthal-Altenberg
26.05.2010	15:00 Uhr	Seniorennachmittag Gemütliches Treffen mit z.B. Basteln, Singen, Kegeln und Kaffeetrinken Klasmühle - Kapelle, 51519 Odenthal-Klasmühle





# Für alle (Ab)Fälle...

Die AVEA hat für alle Abfälle eine Lösung. Wir bringen Ihnen unsere Container von 1 bis 36 m<sup>3</sup>.



Für alle (Ab)Fälle einen Container!

### **REMONDIS®**

Ihr Entsorgungspartner im Rheinisch-Bergischen und Oberbergischen Kreis.



- Hausmüll-, Bio- und Papierentsorgung
   Wootsteffenmelung und gestellt und ge
- Wertstoffsammlung und -aufbereitung
   Kühlgeräte-, Altmetall- und Elektroschrott-Sammlung
- Baustellen-Komplett-Entsorgung
- Entsorgung von Abfällen und Sonderabfällen aus Industrie, Handel und Gewerbe

Wir haben für jede Aufgabe das richtige Sammelsystem, Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

Unsere Hotlines für Sie: Burscheid: 0 21 74/76 26-0 Overath: 0 22 06/6 00-50

### Immobilienverkauf ist Vertrauenssache

Wir suchen ständig Baugrundstücke und Häuser. Wir bieten Ihnen Service rund um die Immobilie. Rufen Sie an: Bernd Kraus 022 02 –979 01 58 // 0172 - 26 36 000

Immobilienservice Bernd Kraus

avea

Entsorgungsprofis

Ihre

www.avea.de

© Erfrischend mehr Altenberger-Dom-Str. 42 51519 Odenthal



Telefon 0 22 02 / 75 57 Telefax 0 22 02 / 7 15 02



service@rewe-odenthal.de





Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 7.00 – 22.00 Uhr

# Sicherheit und Hilfe. Rund um die Uhr.



Aktiv. Solidarisch. Beherzt



### Mehr Infos unter

Arbeiter-Samariter-Bund RV Bergisch Land e.V. Hauptstraße 86 51465 Bergisch Gladbach # 02202 / 95566-11 www.asb-bergisch-land.de









# Zu wenig Platz? Wir helfen. **s** Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Faire Beratung.



Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen. Egal, ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen. Mit der **\delta** Baufinanzierung genießen Sie gleich mehrere Vorteile auf dem Weg zu Ihrer Immobilie – z.B. die Beratung zu öffentlichen Förderprogrammen. Und Sie sammeln bei unserem kostenlosen Bonusprogramm als **\delta** points-Teilnehmer Punkte, die Sie gegen attraktive Prämien einlösen können. Informieren Sie sich im Internet unter www.ksk-koeln.de oder persönlich in einer unserer Geschäftsstellen. Wir beraten Sie gerne. **Wenn's um Geld geht – \delta Kreissparkasse Köln.** 



www.belkaw.de